

**HANDEL,  
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

**6**

**Reihe 7.1**

**Übernachtungen  
in Beherbergungsstätten**

**April 1980**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN  
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ  
Bestellnummer: 2060710 – 80104**

Erschienen im Oktober 1981

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,70

Statist. Bundesamt - Bibliothek



18-02958

## Inhalt

	Seite
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten .....	5
2 Beherbergungsstatistik, Übernachtungen in Beherbergungsstätten im April 1980 .....	6
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Bundesländern .....	8
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und Betriebsarten	
Großstädte .....	9
Mineral- und Moorbäder .....	9
Heilklimatische Kurorte .....	10
Kneippkurorte .....	10
Heilbäder zusammen .....	11
Seebäder .....	11
Luftkurorte .....	12
Erholungsorte .....	12
Sonstige Berichtsgemeinden .....	13
Gemeindegruppen insgesamt .....	13
3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen	
Hotels .....	14
Hotels garnis .....	14
Gasthöfe .....	14
Fremdenheime und Pensionen .....	14
Beherbergungsgewerbe zusammen .....	15
Erholungs- und Ferienheime .....	15
Heilstätten und Sanatorien .....	15
Ferienhäuser und Ferienwohnungen .....	15
4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste nach Betriebsarten und dem ständigen Wohnsitz	
Hotels .....	16
Hotels garnis .....	17
Gasthöfe .....	18
Fremdenheime und Pensionen .....	19
Beherbergungsgewerbe zusammen .....	20
Betriebsarten insgesamt .....	21
5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden .....	22
6 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Jugendherbergen, Kinderheimen und auf Campingplätzen nach Bundesländern .....	25
7 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste auf Campingplätzen nach dem ständigen Wohnsitz .....	26

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- bzw. leeres Feld = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll
- + oder - = soweit in den Tabellen 1, 2 und 4 Veränderungsdaten gebracht werden können, sind aus technischen Gründen nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor.
- \*\* = Veränderungsrate 100 % oder mehr (s. auch Erläuterungen zur Ergebnisdarstellung S.5..)
- .A) = Nachweis aus Gründen der Geheimhaltung nicht möglich

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" enthält die Fachserie 6, Reihe 7.4.

Jährliche Angaben über "Urlaubs- und Erholungsreisen" werden in der Fachserie 6, Reihe 7.3 nachgewiesen.

# 1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten

## Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (Fremd-VerkStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I, Nr. 2, S. 6) in der durch § 11 Abs. 1 Handelstatistikgesetz vom 10. November 1978 (BGBl. I, S. 1733) geänderten Fassung. Sie wird in höchstens 3 000 Gemeinden durchgeführt, in denen der Fremdenverkehr - gemessen an der Zahl der Übernachtungen - besondere Bedeutung hat. Erfasst werden monatlich Ankünfte, Übernachtungen und bei Auslandsgästen das Herkunftsland (ständiger Wohnsitz), jährlich zum 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Beherbergungsbetrieben und sonstigen Unterkunftsstätten, in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird. Hierzu zählen die Betriebe des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe sowie Fremdenheime und Pensionen), Erholungs- und Ferienheime, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäuser und Ferienwohnungen sowie Privatquartiere, ferner auch Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze.

## Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden von den statistischen Landesämtern erhoben, die ihre Länderergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiterleiten. Z.Z. erstreckt sich die Erfassung auf Gemeinden mit (im allgemeinen) jährlich mindestens 5 000 Gästeübernachtungen. In diesen Gemeinden sind jeweils alle Beherbergungsstätten meldepflichtig. Wegen besonderer Erfassungsschwierigkeiten bleiben jedoch Privatquartiere in Großstädten unberücksichtigt.

## Ergebnisdarstellung

Das Bundesergebnis wird aus den Länderergebnissen maschinell erstellt. Außer für Bundesländer, ausgewählte Berichtsgemeinden und - im Ausländerreiseverkehr - für Herkunftsländer ist ein Ergebnismachweis auch für Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebs-

größtenklassen vorgesehen. Von wenigen Ausnahmen abgesehen werden in allen Gliederungen, die außerdem teilweise miteinander kombiniert sind, die Grunddaten sowie die daraus abgeleiteten Werte der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste und die Bettenauslastung dargestellt. Im Zuge einer notwendig gewordenen Umstellung des maschinellen Aufbereitungsverfahrens, die auch ursächlich für die zwischenzeitlichen Verzögerungen der Berichterstattung war, ist das Darstellungsprogramm in einigen Punkten geändert worden. So sind ab April 1980 die Angaben von Schleswig-Holstein - anders als bisher - in allen Ergebnisgliederungen enthalten. Außerdem werden die Angaben von Auslandsgästen auf Campingplätzen nunmehr für alle Herkunftsländer dargestellt.

Bei den ausgewiesenen Veränderungsdaten handelt es sich um Stichtagsvergleiche. Dabei geben die errechneten Werte die Entwicklung wider, können aber gleichzeitig durch Berichtskreisfluktuationen und Änderungen der Strukturmerkmale beeinflusst sein. Aus bestimmten technischen Gründen können Vorjahresvergleiche bis auf weiteres nur für Bundesländer, Gemeindegruppen, Betriebsarten und für Herkunftsländer der Auslandsgäste, aber nicht in der Kombination von Gliederungsmerkmalen dargestellt werden. Sofern auf einen Nachweis von Veränderungsdaten verzichtet werden muß, erscheint ebenfalls das Symbol \*\* (siehe auch Zeichenerklärungen).

## Begriffserläuterungen

### Ankünfte

Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

### Übernachtungen

Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

### Aufenthaltsdauer

Der rechnerische Wert  $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$  stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der

Gäste in Beherbergungsstätten dar; er kann, z.B. in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

Bettenausnutzung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. (Die Übernachtungsmöglichkeiten werden als Produkt "Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage des Berichtszeitraums" ermittelt). Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzlich angebotene Betten belegt werden.

Gemeindegruppe

Zusammenfassung von Gemeinden aufgrund bestimmter qualitativer und quantitativer Merkmale. Qualitative Merkmale sind die Prädikate "Heilbad (Mineral- und Moorbad, Heilklimatischer Kurort, Kneippkurort)", "Luftkurort" und "(staatlich anerkannter) Erholungsort".

Quantitative Merkmale dienen der Klassifizierung nichtprädikatisierter Gemeinden, und zwar werden unterschieden "Großstädte (100 000 Einwohner und mehr)", "sonstiger Erholungsort (durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 Tagen und mehr)" und "Sonstige Berichtsgemeinde". Ergebnisse für staatlich anerkannte und sonstige Erholungsorte werden zusammengefaßt.

Betriebsarten

Wegen der Unterscheidung der Betriebsarten siehe auch "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Beherbergungsstatistik)". Angaben für Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze werden nicht mit den übrigen Ergebnissen zusammengefaßt, sondern getrennt dargestellt.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität) der Gäste, maßgebend.

2 Beherbergungsstatistik

Übernachtungen in Beherbergungsstätten im April 1980

Vorbemerkung

Der Bundesberichtskreis umfaßt wie bisher 2 390 Gemeinden. Es wurden jedoch in Niedersachsen (ab Juni 1979) eine und in Bayern (ab Januar 1980) zwei Gemeinden aus dem Berichtskreis entlassen, dagegen in Hessen die Anzahl der Berichtsgemeinden (ab Januar 1980) durch die Wiederauflösung der Stadt Lahn um drei Gemeinden vergrößert. Bei weiteren 16 Gemeinden hat sich die Gemeindegruppenzugehörigkeit geändert.

Ergebnisse

Im April 1980 wurden von den Beherbergungsbetrieben und Privatquartieren (ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze) der rd. 2 400 Berichtsgemeinden insgesamt 16,7 Mill. Übernachtungen (- 1 % gegenüber April 1979) gemeldet. Hiervon entfielen 15,2 Mill. (- 2 %) auf Inländer und 1,5 Mill. (+ 9 %) auf Gäste aus dem Ausland.

Ständiger Wohnsitz der Gäste	April 1980			Januar - April 1980		
	Ankünfte	Übernachtungen		Ankünfte	Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber April 1979		Anzahl	Veränderung gegenüber Januar - April 1979	
	1 000	%		1 000	%	
Insgesamt .....	4 112,8	16 690,9	- 1,0	13 627,7	54 130,3	+ 5,6
davon:						
Inland .....	3 465,7	15 211,9	- 1,9	11 582,5	49 343,5	+ 5,0
Ausland .....	647,1	1 479,0	+ 8,9	2 045,1	4 786,8	+ 12,2

In den Flächenländern verlief die Entwicklung unterschiedlich. Im Vergleich zum April 1979 meldeten das Saarland 8 %, Nordrhein-Westfalen 3 % und Hessen 2 % mehr Übernachtungen, dagegen Rheinland-Pfalz 1 %, Baden-Württemberg und Bayern jeweils 2 %, Niedersachsen 3 % und Schleswig-Holstein 4 % weniger Übernachtungen. Die Stadtstaaten verzeichneten gegenüber dem April 1979 durchweg höhere Ergebnisse (Bremen + 8 %, Berlin (West) + 2 % und Hamburg (+ 1 %).

Im Ausländerreiseverkehr aus den wichtigen Herkunftsländern lag die Zahl der Übernachtungen von Gästen aus Großbritannien (+ 21 %), Japan (+ 19 %), Italien (+ 12 %), den Vereinigten Staaten (+ 7 %), den Niederlanden (+ 6 %) und Österreich (+ 5 %) über dem Ergebnis des Vorjahresmonats, während die Zahl der Übernachtungen von Gästen aus der Schweiz (- 1 %), Frankreich (- 3 %), Belgien/Luxemburg (- 8 %), Schweden (- 9 %) und Dänemark (- 11 %) jeweils niedriger lag.

Ständiger Wohnsitz der Auslandsgäste	April 1980			Ständiger Wohnsitz der Auslandsgäste	April 1980		
	Ankünfte	Übernachtungen			Ankünfte	Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber April 1979			Anzahl	Veränderung gegenüber April 1979	
	1 000	%			1 000	%	
EG-Mitgliedsländer ..	303,3	711,8	+ 4,8	Andere Länder .....	343,8	767,2	+ 12,9
darunter:				darunter:			
Belgien/Luxemburg .	32,2	69,9	- 8,1	Österreich .....	33,9	67,5	+ 4,5
Frankreich .....	45,4	93,0	- 3,2	Schweden .....	33,2	51,9	- 8,7
Italien .....	32,2	64,1	+ 12,2	Schweiz .....	38,2	80,5	- 1,2
Niederlande .....	86,0	231,0	+ 5,8	Japan .....	21,0	40,3	+ 19,3
Dänemark .....	35,2	74,9	- 10,9	Vereinigte Staaten .....	80,2	159,6	+ 6,9
Großbritannien u. Nordirland .....	70,0	173,5	+ 20,7				

TABELLENTTEIL

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH BUNDESLAENDERN

LAND	ANZAHL DER GEMEINDEN	APRIL 1980										JANUAR - APRIL 1980									
		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				* AUF- BET- ENT- TEN- HALTS- AUS- DAUER NUT- ZUNG		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- BET- ENT- TEN- HALTS- AUS- DAUER NUT- ZUNG					
		INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)		TAGE %		INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)		TAGE %					
		ANZAHL	%	ANZAHL	%		%	TAGE	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%				
SCHLESWIG- HOLSTEIN	156	INL.	189 530	0,3-	1 096 217	3,8-	96,4	5,8		464 543	12,9	2 357 522	12,9	95,5	5,1						
		AUSL.	18 750	20,5-	40 759	12,3-	3,6	2,2		47 256	5,9-	112 150	2,6	4,5	2,4						
		ZUS.	208 280	2,5-	1 136 976	4,1-	100,0	5,5	15,0	511 799	10,9	2 469 672	12,4	100,0	4,8	8,1					
HAMBURG	1	INL.	88 563	1,4	158 554	1,5-	67,1	1,8		310 352	2,6	551 207	1,6	70,9	1,8						
		AUSL.	41 639	2,9	77 597	6,0	32,9	1,9		120 932	3,6	226 096	5,8	29,1	1,9						
		ZUS.	130 202	1,9	236 151	0,8	100,0	1,8	47,4	431 284	2,9	777 303	2,8	100,0	1,8	38,7					
NIEDER- SACHSEN	214	INL.	431 905	0,5-	1 804 657	3,2-	94,0	4,2		1 368 761	9,6	5 141 556	7,8	94,6	3,8						
		AUSL.	53 244	7,6	116 000	7,5	6,0	2,2		127 201	15,9	294 286	20,1	5,4	2,3						
		ZUS.	485 149	0,3	1 920 657	2,6-	100,0	4,0	26,9	1 495 962	10,1	5 435 842	8,4	100,0	3,6	18,9					
BREMEN	2	INL.	22 429	6,9-	44 839	0,7-	71,9	2,0		86 155	4,1-	168 235	0,7-	71,5	2,0						
		AUSL.	7 365	11,9	17 518	33,0	28,1	2,4		23 111	18,2	67 005	48,3	28,5	2,9						
		ZUS.	29 794	2,8-	62 357	6,9	100,0	2,1	50,6	109 266	0,1-	235 240	9,6	100,0	2,2	47,3					
NORDRHEIN- WESTFALEN	308	INL.	547 549	4,4	2 112 857	1,7	89,1	3,9		2 059 924	3,8	7 503 745	7,1	88,8	3,6						
		AUSL.	102 386	6,5	258 770	13,4	10,9	2,5		361 330	8,7	942 919	16,7	11,2	2,6						
		ZUS.	649 935	4,7	2 371 627	2,9	100,0	3,6	36,6	2 421 254	4,5	8 446 664	8,1	100,0	3,5	32,4					
HESSEN	322	INL.	381 496	0,4	1 814 937	0,4	89,2	4,8		1 300 794	3,6	5 863 551	6,5	88,5	4,5						
		AUSL.	110 432	9,4	220 824	12,6	10,8	2,0		385 310	11,0	762 735	11,7	11,5	2,0						
		ZUS.	491 928	2,3	2 035 761	1,6	100,0	4,1	34,1	1 686 104	5,2	6 626 286	7,1	100,0	3,9	27,5					
RHEINLAND- PFALZ	293	INL.	257 588	4,0	953 882	2,1-	87,5	3,7		696 147	7,9	2 620 240	6,3	90,3	3,8						
		AUSL.	47 366	6,0-	136 472	10,4	12,5	2,9		105 229	1,6-	282 706	14,7	9,7	2,7						
		ZUS.	304 954	2,3	1 090 354	0,7-	100,0	3,6	29,1	801 376	6,6	2 902 946	7,1	100,0	3,6	19,2					
BADEN- WUERTTEMBG.	474	INL.	592 660	5,4-	2 879 318	2,9-	92,6	4,9		1 925 988	2,0	9 246 426	4,7	92,4	4,8						
		AUSL.	98 971	5,1-	230 087	6,4	7,4	2,3		313 408	1,4	760 719	11,2	7,6	2,4						
		ZUS.	691 631	5,3-	3 109 405	2,3-	100,0	4,5	30,3	2 239 396	1,9	10 007 145	5,2	100,0	4,5	24,2					
BAYERN	601	INL.	822 238	4,1-	3 992 332	3,1-	92,9	4,9		2 943 629	3,2	14 727 952	1,5	93,1	5,0						
		AUSL.	139 656	1,8	306 462	6,2	7,1	2,2		471 472	6,6	1 093 386	8,7	6,9	2,3						
		ZUS.	961 894	3,3-	4 298 794	2,5-	100,0	4,5	24,2	3 415 101	3,6	15 821 338	2,0	100,0	4,6	22,1					
SAARLAND	29	INL.	26 512	5,5	87 511	4,3	88,3	3,3		97 706	8,9	329 421	9,6	91,0	3,4						
		AUSL.	5 591	46,2	11 585	56,0	11,7	2,1		15 299	13,4	32 705	20,9	9,0	2,1						
		ZUS.	32 103	10,9	99 096	8,5	100,0	3,1	36,3	113 005	9,5	362 126	10,6	100,0	3,2	32,9					
BERLIN (WEST)	1	INL.	105 199	7,7	266 788	0,5	80,9	2,5		328 511	12,0	833 638	6,8	79,7	2,5						
		AUSL.	21 697	8,2	62 953	9,5	19,1	2,9		74 601	14,2	212 069	7,1	20,3	2,8						
		ZUS.	126 896	7,8	329 741	2,1	100,0	2,6	59,7	403 112	12,4	1 045 707	6,8	100,0	2,6	46,9					
BUNDES- GEBIET	2 401	INL.	3 465 669	0,8-	15 211 892	1,9-	91,1	4,4		11 582 510	4,8	49 343 493	5,0	91,2	4,3						
		AUSL.	647 097	2,2	1 479 027	8,9	8,9	2,3		2 045 149	6,9	4 786 776	12,2	8,8	2,3						
		ZUS.	4 112 766	0,3-	16 690 919	1,1-	100,0	4,1	27,6	13 627 659	5,1	54 130 269	5,6	100,0	4,0	22,2					

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DES JEWEILIGEN BUNDESLANDES



2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	APRIL 1980						JANUAR - APRIL 1980						
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	AUF- ENT- HALT- DAUER TAGE	BET- TEN- AUS- NUT- ZUNG %	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	AUF- ENT- TEN- AUS- NUT- ZUNG %
	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)				INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)		
ANZAHL	%	ANZAHL	%				ANZAHL	%	ANZAHL	%			
<b>GROSSSTAEDTE 3)</b>													
HOTELS	INL.	556 931 **		1 000 024 **	66,5	1,8		2 146 424 **		3 885 003 **	69,2	1,8	
	AUSL.	271 531 **		504 121 **	33,5	1,9		916 744 **		1 730 839 **	30,8	1,9	
	ZUS.	828 462 **		1 504 145 **	100,0	1,8	46,0	3 063 168 **		5 615 842 **	100,0	1,8	42,6
HOTELS GARNIS	INL.	271 970 **		555 469 **	73,3	2,0		973 229 **		2 020 170 **	74,9	2,1	
	AUSL.	86 952 **		201 919 **	26,7	2,3		280 992 **		675 886 **	25,1	2,4	
	ZUS.	358 922 **		757 388 **	100,0	2,1	46,8	1 254 221 **		2 696 056 **	100,0	2,1	41,3
GASTHOFE	INL.	50 306 **		125 438 **	84,2	2,5		186 667 **		481 189 **	85,4	2,6	
	AUSL.	6 571 **		23 604 **	15,8	3,6		21 727 **		81 937 **	14,6	3,8	
	ZUS.	56 877 **		149 042 **	100,0	2,6	32,3	208 394 **		563 126 **	100,0	2,7	30,2
FREMDENHU- U.PENSIONEN	INL.	80 367 **		231 313 **	80,4	2,9		275 206 **		802 135 **	81,1	2,9	
	AUSL.	17 907 **		56 258 **	19,6	3,1		56 469 **		187 153 **	18,9	3,3	
	ZUS.	98 274 **		287 571 **	100,0	2,9	51,4	331 675 **		989 288 **	100,0	3,0	43,8
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	959 574 **		1 912 244 **	70,9	2,0		3 581 526 **		7 188 497 **	72,9	2,0	
	AUSL.	382 961 **		785 902 **	29,1	2,1		1 275 932 **		2 675 815 **	27,1	2,1	
	ZUS.	1 342 535 **		2 698 146 **	100,0	2,0	45,6	4 857 458 **		9 864 312 **	100,0	2,0	41,4
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	2 410 **		7 532 **	94,8	3,1		7 914 **		24 217 **	96,3	3,1	
	AUSL.	82 **		411 **	5,2	5,0		227 **		923 **	3,7	4,1	
	ZUS.	2 492 **		7 943 **	100,0	3,2	42,1	8 141 **		25 140 **	100,0	3,1	33,0
HEILST.U. SANATORIEN	INL.	1 142 **		31 034 **	99,9	27,2		4 251 **		117 266 **	99,9	27,6	
	AUSL.	4 **		37 **	0,1	9,3		7 **		111 **	0,1	15,9	
	ZUS.	1 146 **		31 071 **	100,0	27,1	95,5	4 258 **		117 377 **	100,0	27,6	89,5
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	12 **		76 **	100,0	6,3		13 **		107 **	100,0	8,2	
	AUSL.	-		-	-	-		-		-	-	-	
	ZUS.	12 **		76 **	100,0	6,3	31,7	13 **		107 **	100,0	8,2	11,1
INSGESAMT 4)	INL.	963 138 2,0		1 950 886 1,5	71,3	2,0		3 593 704 1,9		7 330 087 3,4	73,3	2,0	
	AUSL.	383 047 6,4		786 350 13,2	28,7	2,1		1 276 166 7,4		2 676 849 11,3	26,7	2,1	
	ZUS.	1 346 185 3,2		2 737 236 4,6	100,0	2,0	45,9	4 869 870 3,3		10 006 936 5,4	100,0	2,1	41,6
<b>MINERAL-UND MOORBAEDER</b>													
HOTELS	INL.	129 428 **		508 437 **	94,2	3,9		397 208 **		1 497 455 **	94,8	3,8	
	AUSL.	15 063 **		31 119 **	5,8	2,1		39 863 **		82 843 **	5,2	2,1	
	ZUS.	144 491 **		539 556 **	100,0	3,7	41,8	437 071 **		1 580 298 **	100,0	3,6	30,4
HOTELS GARNIS	INL.	25 701 **		152 152 **	95,7	5,9		72 201 **		360 690 **	95,1	5,0	
	AUSL.	2 923 **		6 897 **	4,3	2,4		8 349 **		18 637 **	4,9	2,2	
	ZUS.	28 624 **		159 049 **	100,0	5,6	35,7	80 550 **		379 327 **	100,0	4,7	21,1
GASTHOFE	INL.	20 727 **		85 466 **	93,4	4,1		60 437 **		221 473 **	92,0	3,7	
	AUSL.	1 841 **		5 994 **	6,6	3,3		5 598 **		19 332 **	8,0	3,6	
	ZUS.	22 568 **		91 460 **	100,0	4,1	24,1	66 035 **		240 805 **	100,0	3,5	15,7
FREMDENHU- U.PENSIONEN	INL.	40 914 **		574 548 **	99,2	14,0		111 729 **		1 479 511 **	99,0	13,2	
	AUSL.	981 **		4 889 **	0,8	5,0		3 533 **		14 255 **	1,0	4,0	
	ZUS.	41 895 **		579 437 **	100,0	13,8	40,6	115 262 **		1 493 766 **	100,0	13,0	25,9
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	216 770 **		1 320 603 **	96,4	6,1		641 575 **		3 559 129 **	96,3	5,5	
	AUSL.	20 808 **		48 899 **	3,6	2,4		57 343 **		135 067 **	3,7	2,4	
	ZUS.	237 578 **		1 369 502 **	100,0	5,8	38,7	698 918 **		3 694 196 **	100,0	5,3	25,9
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	17 338 **		183 161 **	99,2	10,6		66 054 **		574 353 **	99,1	8,7	
	AUSL.	281 **		1 411 **	0,8	5,0		4 998 **		4 934 **	0,9	9,9	
	ZUS.	17 619 **		184 572 **	100,0	10,5	58,8	66 552 **		579 287 **	100,0	8,7	45,8
HEILST.U. SANATORIEN	INL.	71 354 **		1 771 035 **	99,7	24,8		255 418 **		6 512 209 **	99,8	25,5	
	AUSL.	332 **		4 708 **	0,3	14,2		975 **		14 434 **	0,2	14,8	
	ZUS.	71 686 **		1 775 743 **	100,0	24,8	87,8	256 393 **		6 526 643 **	100,0	25,5	80,0
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	8 440 **		114 009 **	98,6	13,5		24 071 **		287 417 **	98,5	11,9	
	AUSL.	234 **		1 564 **	1,4	6,7		655 **		4 302 **	1,5	6,6	
	ZUS.	8 674 **		115 573 **	100,0	13,3	35,5	24 726 **		291 719 **	100,0	11,8	22,2
BEHERB.BE- TRIEBE ZUS.	INL.	313 902 **		3 388 808 **	98,4	10,8		987 118 **		10 933 108 **	98,6	11,1	
	AUSL.	21 655 **		56 582 **	1,6	2,6		59 471 **		158 737 **	1,4	2,7	
	ZUS.	335 557 **		3 445 390 **	100,0	10,3	55,5	1 046 589 **		11 091 845 **	100,0	10,6	44,3
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	21 510 **		294 916 **	98,7	13,7		58 402 **		712 209 **	98,7	12,2	
	AUSL.	554 **		3 745 **	1,3	6,8		1 310 **		9 658 **	1,3	7,4	
	ZUS.	22 064 **		298 661 **	100,0	13,5	23,8	59 712 **		721 867 **	100,0	12,1	14,3
INSGESAMT	INL.	335 412 1,5		3 683 724 4,3	98,4	11,0		1 045 520 8,8		11 645 317 9,9	98,6	11,1	
	AUSL.	22 209 11,7-		60 327 6,8-	1,6	2,7		60 781 0,3		168 395 2,6	1,4	2,8	
	ZUS.	357 621 0,6		3 744 051 4,1	100,0	10,5	50,2	1 106 301 8,3		11 813 712 9,8	100,0	10,7	39,3

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART  
3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)  
4) OHNE PRIVATQUARTIERE

2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAE NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	APRIL 1980										JANUAR - APRIL 1980									
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL	AUF- HALT- DAUER	BET- ENT- NUT- ZUNG	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL	AUF- HALT- DAUER	BET- ENT- NUT- ZUNG						
	INSGESAMT		VERAEEN- DUNG 1)					INSGESAMT		VERAEEN- DUNG 1)					INSGESAMT		VERAEEN- DUNG 1)			
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%								
HEILKLIMATISCHE KURORTE																				
HOTELS	INL.	53 809	**	216 009	**	89,3	4,0	205 817	**	932 439	**	91,3	4,5							
	AUSL.	7 929	**	25 964	**	10,7	3,3	24 797	**	88 623	**	8,7	3,6							
	ZUS.	61 738	**	241 973	**	100,0	3,9	230 614	**	1 021 062	**	100,0	4,4	33,4						
HOTELS GARNIS	INL.	8 527	**	52 601	**	96,3	6,2	37 984	**	272 984	**	96,1	7,2							
	AUSL.	462	**	2 041	**	3,7	4,4	2 264	**	11 067	**	3,9	4,9							
	ZUS.	8 989	**	54 642	**	100,0	6,1	40 248	**	284 051	**	100,0	7,1	29,4						
GASTHOFE	INL.	9 496	**	44 276	**	94,6	4,7	39 928	**	209 889	**	93,3	5,3							
	AUSL.	692	**	2 513	**	5,4	3,6	3 738	**	15 089	**	6,7	4,0							
	ZUS.	10 188	**	46 789	**	100,0	4,6	43 666	**	224 978	**	100,0	5,2	19,2						
FREMDEHEIME U.PENSIONEN	INL.	23 059	**	206 510	**	98,1	9,0	107 578	**	975 135	**	97,1	9,1							
	AUSL.	3 767	**	3 918	**	1,9	5,1	5 403	**	28 881	**	2,9	5,3							
	ZUS.	23 826	**	210 428	**	100,0	8,8	112 981	**	1 004 016	**	100,0	8,9	25,7						
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	94 891	**	519 396	**	93,8	5,5	391 307	**	2 390 447	**	94,3	6,1							
	AUSL.	9 850	**	34 436	**	6,2	3,5	36 202	**	143 660	**	5,7	4,0							
	ZUS.	104 741	**	553 832	**	100,0	5,3	427 509	**	2 534 107	**	100,0	5,9	27,8						
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	19 834	**	179 291	**	98,9	9,0	85 806	**	717 944	**	98,3	8,4							
	AUSL.	235	**	2 065	**	1,1	8,8	1 676	**	12 440	**	1,7	7,4							
	ZUS.	20 069	**	181 356	**	100,0	9,0	87 482	**	730 384	**	100,0	8,3	48,2						
HEILST.U. SANATORIEN	INL.	7 899	**	213 958	**	99,8	27,1	31 275	**	863 972	**	99,7	27,6							
	AUSL.	47	**	344	**	0,2	7,3	233	**	2 420	**	0,3	10,4							
	ZUS.	7 946	**	214 302	**	100,0	27,0	31 508	**	866 392	**	100,0	27,5	78,3						
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	10 163	**	103 482	**	94,6	10,2	54 402	**	406 620	**	92,9	7,5							
	AUSL.	865	**	5 927	**	5,4	6,9	6 533	**	30 927	**	7,1	4,7							
	ZUS.	11 028	**	109 409	**	100,0	9,9	60 935	**	437 547	**	100,0	7,2	20,6						
BEHERB.BE- TRIEBE ZUS.	INL.	132 787	**	1 016 127	**	96,0	7,7	562 790	**	4 378 983	**	95,9	7,8							
	AUSL.	10 997	**	42 772	**	4,0	3,9	44 644	**	189 447	**	4,1	4,2							
	ZUS.	143 784	**	1 058 899	**	100,0	7,4	607 434	**	4 568 430	**	100,0	7,5	33,0						
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	19 027	**	186 535	**	97,3	9,8	82 037	**	779 173	**	95,1	9,5							
	AUSL.	950	**	5 124	**	2,7	5,4	7 983	**	40 175	**	4,9	5,0							
	ZUS.	19 977	**	191 659	**	100,0	9,6	90 020	**	819 348	**	100,0	9,1	17,7						
INSGESAMT	INL.	151 814	3,3-	1 202 662	4,1-	96,2	7,9	644 827	7,5	5 158 156	2,5	95,7	8,0							
	AUSL.	11 947	1,3	47 896	10,0	3,8	4,0	52 627	16,7	229 622	13,9	4,3	4,4							
	ZUS.	163 761	3,0-	1 250 558	3,6-	100,0	7,6	697 454	8,2	5 387 778	2,9	100,0	7,7	29,1						
KNEIPPKURORTE																				
HOTELS	INL.	43 004	**	145 625	**	89,6	3,4	125 993	**	424 913	**	91,6	3,4							
	AUSL.	6 422	**	16 818	**	10,4	2,6	15 985	**	38 980	**	8,4	2,4							
	ZUS.	49 426	**	162 443	**	100,0	3,3	141 978	**	463 893	**	100,0	3,3	23,2						
HOTELS GARNIS	INL.	5 016	**	20 501	**	94,9	4,1	13 065	**	48 836	**	93,2	3,7							
	AUSL.	514	**	1 095	**	5,1	2,1	1 348	**	3 548	**	6,8	2,6							
	ZUS.	5 530	**	21 596	**	100,0	3,9	14 413	**	52 384	**	100,0	3,6	13,0						
GASTHOFE	INL.	10 275	**	40 326	**	93,5	3,9	30 648	**	119 262	**	92,1	3,9							
	AUSL.	817	**	2 811	**	6,5	3,4	2 849	**	10 235	**	7,9	3,6							
	ZUS.	11 092	**	43 137	**	100,0	3,9	33 497	**	129 497	**	100,0	3,9	14,9						
FREMDEHEIME U.PENSIONEN	INL.	12 890	**	123 089	**	98,0	9,5	38 904	**	350 058	**	97,7	9,0							
	AUSL.	431	**	2 543	**	2,0	5,9	1 501	**	8 169	**	2,3	5,4							
	ZUS.	13 321	**	125 632	**	100,0	9,4	40 405	**	358 227	**	100,0	8,9	22,6						
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	71 185	**	329 541	**	93,4	4,6	208 610	**	943 069	**	93,9	4,5							
	AUSL.	8 184	**	23 267	**	6,6	2,8	21 683	**	60 932	**	6,1	2,8							
	ZUS.	79 369	**	352 808	**	100,0	4,4	230 293	**	1 004 001	**	100,0	4,4	20,7						
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	9 460	**	69 976	**	99,2	7,4	27 169	**	202 532	**	98,9	7,5							
	AUSL.	83	**	544	**	0,8	6,6	229	**	2 169	**	1,1	9,5							
	ZUS.	9 543	**	70 520	**	100,0	7,4	27 398	**	204 701	**	100,0	7,5	33,7						
HEILST.U. SANATORIEN	INL.	11 133	**	294 938	**	99,2	26,5	39 519	**	1 031 522	**	99,3	26,1							
	AUSL.	141	**	2 275	**	0,8	16,1	440	**	6 884	**	0,7	15,6							
	ZUS.	11 274	**	297 213	**	100,0	26,4	39 959	**	1 038 406	**	100,0	26,0	70,0						
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	6 682	**	56 551	**	90,1	8,5	23 058	**	170 459	**	83,5	7,4							
	AUSL.	1 153	**	6 242	**	9,9	5,4	6 425	**	33 650	**	16,5	5,2							
	ZUS.	7 835	**	62 793	**	100,0	8,0	29 483	**	204 109	**	100,0	6,9	16,0						
BEHERB.BE- TRIEBE ZUS.	INL.	98 460	**	751 006	**	95,9	7,6	298 356	**	2 347 582	**	95,8	7,9							
	AUSL.	9 561	**	32 328	**	4,1	3,4	28 777	**	103 635	**	4,2	3,6							
	ZUS.	108 021	**	783 334	**	100,0	7,3	327 133	**	2 451 217	**	100,0	7,5	29,8						
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	12 833	**	84 888	**	97,1	6,6	32 487	**	240 054	**	97,2	7,4							
	AUSL.	468	**	2 523	**	2,9	5,4	1 342	**	6 865	**	2,8	5,1							
	ZUS.	13 301	**	87 411	**	100,0	6,6	33 829	**	246 919	**	100,0	7,3	9,4						
INSGESAMT	INL.	111 293	2,4	835 894	4,4	96,0	7,5	330 843	7,5	2 587 636	9,4	95,9	7,8							
	AUSL.	10 029	6,0	34 851	10,9	4,0	3,5	30 119	14,9	110 500	21,7	4,1	3,7							
	ZUS.	121 322	2,7	870 745	4,7	100,0	7,2	360 962	8,1	2 698 136	9,8	100,0	7,5	24,8						

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM

2)ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWELIGEN BETRIEBSART

3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)

4) OHNE PRIVATQUARTIERE

2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	APRIL 1980										JANUAR - APRIL 1980									
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- BET- ENT- TEN- * HALTS AUS- DAUER NUT- ZUNG		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- BET- ENT- TFN- HALTS AUS- DAUER NUT- ZUNG					
	INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)	HALTS DAUER	AUS- NUT- ZUNG	INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)	HALTS DAUER	AUS- NUT- ZUNG						
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%						
HEILBAEDER ZUSAMMEN																				
HOTELS	INL.	226 241 **	870 071 **	92,2	3,8	729 018 **	2 854 807 **	93,1	3,9											
	AUSL.	29 414 **	73 901 **	7,8	2,5	80 645 **	210 446 **	6,9	2,6											
	ZUS.	255 655 **	943 972 **	100,0	3,7 37,1	809 663 **	3 065 253 **	100,0	3,8 29,9											
HOTELS GARNIS	INL.	39 244 **	225 254 **	95,7	5,7	123 250 **	682 510 **	95,4	5,5											
	AUSL.	3 899 **	10 033 **	4,3	2,6	11 961 **	33 252 **	4,6	2,8											
	ZUS.	43 143 **	235 287 **	100,0	5,5 30,0	135 211 **	715 762 **	100,0	5,3 22,6											
GASTHOF	INL.	40 498 **	170 068 **	93,8	4,2	131 013 **	550 624 **	92,5	4,2											
	AUSL.	3 350 **	11 318 **	6,2	3,4	12 185 **	44 656 **	7,5	3,7											
	ZUS.	43 848 **	181 386 **	100,0	4,1 20,5	143 198 **	595 280 **	100,0	4,2 16,7											
FREMDENHUUSE U. PENSIONEN	INL.	76 863 **	904 147 **	98,8	11,8	258 211 **	2 804 704 **	98,2	10,9											
	AUSL.	2 179 **	11 350 **	1,2	5,2	10 437 **	51 305 **	1,8	4,9											
	ZUS.	79 042 **	915 497 **	100,0	11,6 32,8	268 648 **	2 856 009 **	100,0	10,6 25,4											
BEHERB. GE- WERBE ZUS.	INL.	382 846 **	2 169 540 **	95,3	5,7	1 241 492 **	6 892 645 **	95,3	5,6											
	AUSL.	38 842 **	106 602 **	4,7	2,7	115 228 **	339 659 **	4,7	2,9											
	ZUS.	421 688 **	2 276 142 **	100,0	5,4 32,5	1 356 720 **	7 232 304 **	100,0	5,3 25,6											
ERHOLUNGS- U. FERIENHEIME	INL.	46 632 **	432 428 **	99,1	9,3	179 029 **	1 494 829 **	98,7	8,3											
	AUSL.	599 **	4 020 **	0,9	6,7	2 403 **	19 543 **	1,3	8,1											
	ZUS.	47 231 **	436 448 **	100,0	9,2 51,9	181 432 **	1 514 372 **	100,0	8,3 44,7											
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	90 386 **	2 279 931 **	99,7	25,2	326 212 **	8 407 703 **	99,7	25,8											
	AUSL.	520 **	7 327 **	0,3	14,1	1 648 **	23 738 **	0,3	14,4											
	ZUS.	90 906 **	2 287 258 **	100,0	25,2 85,8	327 860 **	8 431 441 **	100,0	25,7 78,4											
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	25 285 **	274 042 **	95,2	10,8	101 531 **	864 496 **	92,6	8,5											
	AUSL.	2 252 **	13 733 **	4,8	6,1	13 613 **	68 879 **	7,4	5,1											
	ZUS.	27 537 **	287 775 **	100,0	10,5 24,7	115 144 **	933 375 **	100,0	8,1 19,8											
BEHERB. BE- TRIEBE ZUS.	INL.	545 149 **	5 155 941 **	97,5	9,5	1 848 264 **	17 659 673 **	97,5	9,6											
	AUSL.	42 213 **	131 682 **	2,5	3,1	132 892 **	451 819 **	2,5	3,4											
	ZUS.	587 362 **	5 287 623 **	100,0	9,0 45,3	1 981 156 **	18 111 492 **	100,0	9,1 38,5											
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	53 370 **	566 339 **	98,0	10,6	172 926 **	1 731 436 **	96,8	10,0											
	AUSL.	1 972 **	11 392 **	2,0	5,8	10 635 **	56 698 **	3,2	5,3											
	ZUS.	55 342 **	577 731 **	100,0	10,4 18,9	183 561 **	1 788 134 **	100,0	9,7 14,5											
INGESAMT	INL.	598 519 0,4	5 722 280 2,5	97,6	9,6	2 021 190 8,2	19 391 109 7,8	97,4	9,6											
	AUSL.	44 185 4,8	143 074 2,4	2,4	3,2	143 527 8,8	508 517 11,4	2,6	3,5											
	ZUS.	642 704 0,0	5 865 354 2,5	100,0	9,1 39,8	2 164 717 8,2	19 899 626 7,9	100,0	9,2 33,5											
SEEBAEDER																				
HOTELS	INL.	45 208 **	149 536 **	97,4	3,3	104 154 **	298 451 **	96,0	2,9											
	AUSL.	1 594 **	3 988 **	2,6	2,5	5 134 **	12 322 **	4,0	2,4											
	ZUS.	46 802 **	153 524 **	100,0	3,3 24,5	109 288 **	310 773 **	100,0	2,8 12,3											
HOTELS GARNIS	INL.	13 363 **	72 028 **	97,8	5,4	26 067 **	125 844 **	95,7	4,8											
	AUSL.	367 **	1 612 **	2,2	4,4	1 091 **	5 627 **	4,3	5,2											
	ZUS.	13 730 **	73 640 **	100,0	5,4 12,6	27 158 **	131 471 **	100,0	4,8 5,6											
GASTHOF	INL.	2 207 **	7 608 **	99,2	3,4	4 252 **	14 102 **	97,9	3,3											
	AUSL.	23 **	61 **	0,8	2,7	119 **	305 **	2,1	2,6											
	ZUS.	2 230 **	7 669 **	100,0	3,4 12,0	4 371 **	14 407 **	100,0	3,3 5,6											
FREMDENHUUSE U. PENSIONEN	INL.	15 692 **	125 332 **	99,6	8,0	22 899 **	176 244 **	99,3	7,7											
	AUSL.	98 **	547 **	0,4	5,6	227 **	1 313 **	0,7	5,8											
	ZUS.	15 790 **	125 879 **	100,0	8,0 16,7	23 126 **	177 557 **	100,0	7,7 5,8											
BEHERB. GE- WERBE ZUS.	INL.	76 470 **	354 504 **	98,3	4,6	157 372 **	614 641 **	96,9	3,9											
	AUSL.	2 082 **	6 208 **	1,7	3,0	6 571 **	19 567 **	3,1	3,0											
	ZUS.	78 552 **	360 712 **	100,0	4,6 17,8	163 943 **	634 208 **	100,0	3,9 7,7											
ERHOLUNGS- U. FERIENHEIME	INL.	17 612 **	192 537 **	100,0	10,9	37 791 **	369 942 **	99,6	9,8											
	AUSL.	33 **	68 **	-	2,1	128 **	1 623 **	0,4	12,7											
	ZUS.	17 645 **	192 605 **	100,0	10,9 50,1	37 919 **	371 565 **	100,0	9,8 24,0											
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	2 142 **	55 395 **	100,0	25,9	6 993 **	187 756 **	100,0	26,8											
	AUSL.	-	-	-	-	-	-	-	-											
	ZUS.	2 142 **	55 395 **	100,0	25,9 76,9	6 993 **	187 756 **	100,0	26,8 64,7											
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	41 839 **	405 648 **	99,2	9,7	84 267 **	690 260 **	98,7	8,2											
	AUSL.	714 **	3 101 **	0,8	4,3	1 001 **	9 070 **	1,3	9,1											
	ZUS.	42 553 **	408 749 **	100,0	9,6 18,2	85 268 **	699 330 **	100,0	8,2 7,7											
BEHERB. BE- TRIEBE ZUS.	INL.	138 063 **	1 008 084 **	99,1	7,3	286 423 **	1 862 599 **	98,4	6,5											
	AUSL.	2 829 **	9 377 **	0,9	3,3	7 700 **	30 260 **	1,6	3,9											
	ZUS.	140 892 **	1 017 461 **	100,0	7,2 21,5	294 123 **	1 892 859 **	100,0	6,4 9,9											
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	36 398 **	328 748 **	99,7	9,0	66 411 **	564 985 **	99,0	8,5											
	AUSL.	500 **	979 **	0,3	2,0	2 017 **	5 991 **	1,0	3,0											
	ZUS.	36 898 **	329 727 **	100,0	8,9 8,4	68 428 **	570 976 **	100,0	8,3 3,6											
INGESAMT	INL.	174 461 2,0	1 336 832 7,1	99,2	7,7	352 834 20,0	2 427 584 13,3	98,5	6,9											
	AUSL.	3 329 12,7	10 356 1,2	0,8	3,1	9 717 21,9	36 251 59,6	1,5	3,7											
	ZUS.	177 790 2,3	1 347 188 7,0	100,0	7,6 15,5	362 551 20,1	2 463 835 13,8	100,0	6,8 7,0											

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART  
3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)  
4) OHNE PRIVATQUARTIERE

2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	APRIL 1980										JANUAR - APRIL 1980									
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- ENT- TEN- * HALTS AUS- TEN- DAUER NUT- ZUNG		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- ENT- TEN- HALTS AUS- TEN- DAUER NUT- ZUNG					
	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	AN- TEIL 2)	TAGE	%	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	AN- TEIL 2)	TAGE	%	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	AN- TEIL 2)	TAGE	%	
<b>LUFTKURORTE</b>																				
HOTELS	INL.	126 433	**	447 577	**	93,1	3,5	414 040	**	1 637 472	**	94,5	4,0							
	AUSL.	13 709	**	33 355	**	6,9	2,4	38 568	**	95 882	**	5,5	2,5							
	ZUS.	140 142	**	480 932	**	100,0	3,4 30,2	452 608	**	1 733 354	**	100,0	3,8 27,0							
HOTELS GARNIS	INL.	15 504	**	61 674	**	94,5	4,0	45 361	**	196 656	**	94,8	4,3							
	AUSL.	1 518	**	3 594	**	5,5	2,4	4 236	**	10 803	**	5,2	2,6							
	ZUS.	17 022	**	65 268	**	100,0	3,8 19,3	49 597	**	207 459	**	100,0	4,2 15,2							
GASTHOEFEN	INL.	53 452	**	201 355	**	95,1	3,8	167 388	**	655 129	**	95,4	3,9							
	AUSL.	3 489	**	10 299	**	4,9	3,0	9 602	**	31 912	**	4,6	3,3							
	ZUS.	56 941	**	211 654	**	100,0	3,7 17,1	176 990	**	687 041	**	100,0	3,9 13,8							
FREMDENHAEIME U. PENSIONEN	INL.	30 021	**	205 519	**	97,5	6,8	109 344	**	857 699	**	97,1	7,8							
	AUSL.	1 153	**	5 269	**	2,5	4,6	4 419	**	25 342	**	2,9	5,7							
	ZUS.	31 174	**	210 788	**	100,0	6,8 16,9	113 763	**	883 041	**	100,0	7,8 17,6							
BEHERB. GEWERBE ZUS.	INL.	225 410	**	916 125	**	94,6	4,1	736 133	**	3 346 956	**	95,3	4,5							
	AUSL.	19 869	**	52 517	**	5,4	2,6	56 825	**	163 939	**	4,7	2,9							
	ZUS.	245 279	**	968 642	**	100,0	3,9 21,9	792 958	**	3 510 895	**	100,0	4,4 19,7							
ERHOLUNGS- U. FERIEHAEIME	INL.	44 626	**	289 129	**	96,7	6,5	193 292	**	1 060 724	**	97,9	5,5							
	AUSL.	1 144	**	10 011	**	3,3	8,8	2 942	**	22 602	**	2,1	7,7							
	ZUS.	45 770	**	299 140	**	100,0	6,5 41,8	196 234	**	1 083 326	**	100,0	5,5 37,5							
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	7 009	**	191 676	**	99,4	27,3	26 870	**	724 592	**	99,5	27,0							
	AUSL.	77	**	1 149	**	0,6	14,9	262	**	3 942	**	0,5	15,0							
	ZUS.	7 086	**	192 825	**	100,0	27,2 81,7	27 132	**	728 534	**	100,0	26,9 76,6							
FERIEHAEUS. FERIEHWOHN.	INL.	17 945	**	193 035	**	92,2	10,8	76 556	**	729 068	**	93,1	9,5							
	AUSL.	2 320	**	16 283	**	7,8	7,0	8 259	**	54 103	**	6,9	6,6							
	ZUS.	20 265	**	209 318	**	100,0	10,3 21,7	84 815	**	783 171	**	100,0	9,2 20,1							
BEHERB. BE- TRIEBE ZUS.	INL.	294 990	**	1 589 965	**	95,2	5,4	1 032 851	**	5 861 340	**	96,0	5,7							
	AUSL.	23 410	**	79 960	**	4,8	3,4	68 288	**	244 588	**	4,0	3,6							
	ZUS.	318 400	**	1 669 925	**	100,0	5,2 26,4	1 101 139	**	6 105 926	**	100,0	5,5 23,9							
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	59 152	**	421 599	**	96,6	7,1	188 457	**	1 504 331	**	96,3	8,0							
	AUSL.	2 934	**	15 015	**	3,4	5,1	7 456	**	58 215	**	3,7	7,8							
	ZUS.	62 086	**	436 614	**	100,0	7,0 11,4	195 913	**	1 562 546	**	100,0	8,0 10,1							
INSGESAMT	INL.	354 142	6,2-	2 011 564	9,6-	95,5	5,7	1 221 308	5,4	7 365 671	1,2	96,1	6,0							
	AUSL.	26 344	6,8-	94 975	1,6	4,5	3,6	75 744	3,6	302 801	10,1	3,9	4,0							
	ZUS.	380 486	6,3-	2 106 539	9,1-	100,0	5,5 20,7	1 297 052	5,3	7 668 472	1,6	100,0	5,9 18,7							
<b>ERHOLUNGSORTE</b>																				
HOTELS	INL.	121 817	**	341 934	**	91,7	2,8	371 458	**	1 000 879	**	92,5	2,7							
	AUSL.	14 204	**	30 974	**	8,3	2,2	36 284	**	81 008	**	7,5	2,2							
	ZUS.	136 021	**	372 908	**	100,0	2,7 29,8	407 742	**	1 081 887	**	100,0	2,7 21,4							
HOTELS GARNIS	INL.	14 027	**	42 159	**	94,6	3,0	37 673	**	103 774	**	94,2	2,8							
	AUSL.	990	**	2 403	**	5,4	2,4	2 800	**	6 428	**	5,8	2,3							
	ZUS.	15 017	**	44 562	**	100,0	3,0 19,9	40 473	**	110 202	**	100,0	2,7 12,2							
GASTHOEFEN	INL.	104 947	**	370 560	**	95,1	3,5	291 669	**	987 725	**	94,7	3,4							
	AUSL.	5 781	**	19 005	**	4,9	3,3	16 775	**	55 823	**	5,3	3,3							
	ZUS.	110 728	**	389 565	**	100,0	3,5 17,7	308 444	**	1 043 548	**	100,0	3,4 11,7							
FREMDENHAEIME U. PENSIONEN	INL.	32 607	**	206 909	**	96,5	6,3	99 992	**	597 434	**	96,5	6,0							
	AUSL.	1 327	**	7 510	**	3,5	5,7	3 543	**	21 420	**	3,5	6,0							
	ZUS.	33 934	**	214 419	**	100,0	6,3 17,1	103 535	**	618 854	**	100,0	6,0 12,3							
BEHERB. GEWERBE ZUS.	INL.	273 398	**	961 562	**	94,1	3,5	800 792	**	2 689 812	**	94,2	3,4							
	AUSL.	22 302	**	59 892	**	5,9	2,7	59 402	**	164 679	**	5,8	2,8							
	ZUS.	295 700	**	1 021 454	**	100,0	3,5 20,7	860 194	**	2 854 491	**	100,0	3,3 14,4							
ERHOLUNGS- U. FERIEHAEIME	INL.	53 787	**	323 366	**	99,4	6,0	195 157	**	985 081	**	99,0	5,0							
	AUSL.	510	**	1 914	**	0,6	3,8	1 515	**	9 632	**	1,0	6,4							
	ZUS.	54 297	**	325 280	**	100,0	6,0 43,1	196 672	**	994 713	**	100,0	5,1 32,7							
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	7 029	**	215 643	**	99,1	30,7	26 693	**	821 767	**	99,2	30,8							
	AUSL.	128	**	1 942	**	0,9	15,2	396	**	6 510	**	0,8	16,4							
	ZUS.	7 157	**	217 585	**	100,0	30,4 83,1	27 089	**	828 277	**	100,0	30,6 78,4							
FERIEHAEUS. FERIEHWOHN.	INL.	14 528	**	130 695	**	91,2	9,0	49 474	**	416 749	**	93,2	8,4							
	AUSL.	1 600	**	12 672	**	8,8	7,9	3 719	**	30 180	**	6,8	8,1							
	ZUS.	16 128	**	143 367	**	100,0	8,9 16,8	53 193	**	446 929	**	100,0	8,4 13,0							
BEHERB. BE- TRIEBE ZUS.	INL.	348 742	**	1 631 266	**	95,5	4,7	1 072 116	**	4 913 409	**	95,9	4,6							
	AUSL.	24 540	**	76 420	**	4,5	3,1	65 032	**	211 001	**	4,1	3,2							
	ZUS.	373 282	**	1 707 686	**	100,0	4,6 25,1	1 137 148	**	5 124 410	**	100,0	4,5 18,7							
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	56 867	**	393 319	**	95,8	6,9	143 807	**	1 079 546	**	95,3	7,5							
	AUSL.	2 217	**	17 439	**	4,2	7,9	5 711	**	53 108	**	4,7	9,3							
	ZUS.	59 084	**	410 758	**	100,0	7,0 9,2	149 518	**	1 132 654	**	100,0	7,6 6,3							
INSGESAMT	INL.	405 609	0,3-	2 024 585	4,2-	95,6	5,0	1 215 923	8,0	5 992 955	3,9	95,8	4,9							
	AUSL.	26 757	2,0-	93 859	6,4	4,4	3,5	70 743	12,7	264 109	22,2	4,2	3,7							
	ZUS.	432 366	0,4-	2 118 444	3,8-	100,0	4,9 18,8	1 286 666	8,2	6 257 064	4,6	100,0	4,9 13,8							

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM

2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART

3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)

4) OHNE PRIVATQUARTIERE

2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH  
GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	APRIL 1980										JANUAR - APRIL 1980									
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- BET- ENT- TEN- HALTS AUS- NUT- ZUNG		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- BET- ENT- TEN- HALTS AUS- NUT- ZUNG					
	INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- HALTS TEIL 2)	DAUER	AUS- NUT- ZUNG	INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- HALTS TEIL 2)	DAUER	AUS- NUT- ZUNG						
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%						
SONSTIGE GEMEINDEN																				
HOTELS	INL.	551 846	**	942 183	**	81,9	1,7	1 855 145	**	3 121 155	**	84,0	1,7							
	AUSL.	112 068	**	208 534	**	18,1	1,9	323 803	**	594 107	**	16,0	1,8							
	ZUS.	663 914	**	1 150 717	**	100,0	1,7	2 178 948	**	3 715 262	**	100,0	1,7	2,5,9						
HOTELS GARNIS	INL.	92 715	**	181 139	**	85,2	2,0	316 804	**	599 326	**	86,0	1,9							
	AUSL.	12 889	**	31 538	**	14,8	2,4	40 879	**	97 349	**	14,0	2,4							
	ZUS.	105 604	**	212 677	**	100,0	2,0	357 683	**	696 675	**	100,0	1,9	26,6						
GASTHOEFE	INL.	202 104	**	425 487	**	86,9	2,1	638 007	**	1 322 915	**	87,1	2,1							
	AUSL.	26 215	**	64 175	**	13,1	2,4	78 141	**	196 788	**	12,9	2,5							
	ZUS.	228 319	**	489 662	**	100,0	2,1	716 148	**	1 519 703	**	100,0	2,1	16,1						
FREMDEHEIME U.PENSIONEN	INL.	28 711	**	97 279	**	92,4	3,4	82 262	**	273 513	**	92,1	3,3							
	AUSL.	3 200	**	8 022	**	7,6	2,5	8 999	**	23 347	**	7,9	2,6							
	ZUS.	31 911	**	105 301	**	100,0	3,3	91 261	**	296 860	**	100,0	3,3	16,5						
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	875 376	**	1 646 088	**	84,1	1,9	2 892 218	**	5 316 909	**	85,4	1,8							
	AUSL.	154 372	**	312 269	**	15,9	2,0	451 822	**	911 591	**	14,6	2,0							
	ZUS.	1 029 748	**	1 958 357	**	100,0	1,9	3 344 040	**	6 228 500	**	100,0	1,9	22,1						
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	42 649	**	189 025	**	96,7	4,4	164 298	**	631 046	**	97,5	3,8							
	AUSL.	1 205	**	6 372	**	3,3	5,3	2 353	**	16 066	**	2,5	6,8							
	ZUS.	43 854	**	195 397	**	100,0	4,5	166 651	**	647 112	**	100,0	3,9	33,8						
HEILST.U. SANATORIEN	INL.	3 415	**	94 703	**	99,3	27,7	12 590	**	357 903	**	99,3	28,4							
	AUSL.	63	**	660	**	0,7	10,5	232	**	2 613	**	0,7	11,3							
	ZUS.	3 478	**	95 363	**	100,0	27,4	12 822	**	360 516	**	100,0	28,1	76,4						
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	12 796	**	68 332	**	82,3	5,3	32 452	**	169 462	**	82,2	5,2							
	AUSL.	3 376	**	14 734	**	17,7	4,4	7 397	**	36 672	**	17,8	5,0							
	ZUS.	16 172	**	83 066	**	100,0	5,1	39 849	**	206 134	**	100,0	5,2	12,0						
BEHERB.BE- TRIEBE ZUS.	INL.	934 236	**	1 998 148	**	85,7	2,1	3 101 558	**	6 475 320	**	87,0	2,1							
	AUSL.	159 016	**	334 035	**	14,3	2,1	461 804	**	966 962	**	13,0	2,1							
	ZUS.	1 093 252	**	2 332 183	**	100,0	2,1	3 563 362	**	7 442 282	**	100,0	2,1	23,1						
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	35 564	**	167 597	**	91,1	4,7	75 993	**	360 767	**	92,0	4,7							
	AUSL.	4 419	**	16 378	**	8,9	3,7	7 448	**	31 307	**	8,0	4,2							
	ZUS.	39 983	**	183 975	**	100,0	4,6	83 441	**	392 074	**	100,0	4,7	6,1						
INSGESAMT	INL.	969 800	2,0-	2 165 745	2,9-	86,1	2,2	3 177 551	3,1	6 836 087	1,6	87,3	2,2							
	AUSL.	163 435	2,2-	350 413	5,4	13,9	2,1	469 252	4,6	998 249	12,2	12,7	2,1							
	ZUS.	1 133 235	2,0-	2 516 158	1,8-	100,0	2,2	3 646 803	3,3	7 834 336	2,9	100,0	2,1	20,3						
INSGESAMT																				
HOTELS	INL.	1 628 476	**	3 751 325	**	81,4	2,3	5 620 239	**	12 797 767	**	82,4	2,3							
	AUSL.	442 520	**	854 873	**	18,6	1,9	1 401 178	**	2 724 604	**	17,6	1,9							
	ZUS.	2 070 996	1,3	4 606 198	0,7	100,0	2,2	7 021 417	4,5	15 522 371	5,1	100,0	2,2	30,0						
HOTELS GARNIS	INL.	446 823	**	1 137 723	**	81,9	2,5	1 522 384	**	3 728 280	**	81,8	2,4							
	AUSL.	106 615	**	251 099	**	18,1	2,4	341 959	**	829 345	**	18,2	2,4							
	ZUS.	553 438	4,1	1 388 822	5,6	100,0	2,5	1 864 343	5,3	4 557 625	7,4	100,0	2,4	26,9						
GASTHOEFE	INL.	453 514	**	1 300 516	**	91,0	2,9	1 418 996	**	4 011 684	**	90,7	2,8							
	AUSL.	45 429	**	128 462	**	9,0	2,8	138 549	**	411 421	**	9,3	3,0							
	ZUS.	498 943	5,9-	1 428 978	3,8-	100,0	2,9	1 557 545	2,9	4 423 105	4,7	100,0	2,8	15,3						
FREMDEHEIME U.PENSIONEN	INL.	264 261	**	1 770 499	**	95,2	6,7	847 914	**	5 511 729	**	94,7	6,5							
	AUSL.	25 864	**	88 956	**	4,8	3,4	84 094	**	309 880	**	5,3	3,7							
	ZUS.	290 125	8,1-	1 859 455	2,6-	100,0	6,4	932 008	3,4	5 821 609	6,0	100,0	6,2	20,5						
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	2 793 074	**	7 960 063	**	85,7	2,8	9 409 533	**	26 049 460	**	85,9	2,8							
	AUSL.	620 428	**	1 323 390	**	14,3	2,1	1 965 780	**	4 275 250	**	14,1	2,2							
	ZUS.	3 413 502	0,3-	9 283 453	0,0	100,0	2,7	11 375 313	4,3	30 324 710	5,5	100,0	2,7	24,0						
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	207 716	**	1 434 017	**	98,4	6,9	777 481	**	4 565 839	**	98,5	5,9							
	AUSL.	3 573	**	22 796	**	1,6	6,4	9 568	**	70 389	**	1,5	7,4							
	ZUS.	211 289	4,4	1 456 813	4,8	100,0	6,9	787 049	7,1	4 636 228	4,0	100,0	5,9	36,0						
HEILST.U. SANATORIEN	INL.	111 123	**	2 868 382	**	99,6	25,8	403 609	**	10 616 987	**	99,7	26,3							
	AUSL.	792	**	11 115	**	0,4	14,0	2 545	**	36 914	**	0,3	14,5							
	ZUS.	111 915	13,9	2 879 497	5,5	100,0	25,7	406 154	10,1	10 653 901	7,5	100,0	26,2	78,0						
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	112 405	**	1 071 828	**	94,7	9,5	344 293	**	2 870 142	**	93,5	8,3							
	AUSL.	10 262	**	60 523	**	5,3	5,9	33 989	**	198 904	**	6,5	5,9							
	ZUS.	122 667	12,7-	1 132 351	14,3-	100,0	9,2	378 282	13,0	3 069 046	5,3	100,0	8,1	13,5						
BEHERB.BE- TRIEBE ZUS.	INL.	3 224 318	**	13 334 290	**	90,4	4,1	10 934 916	**	44 102 428	**	90,6	4,0							
	AUSL.	635 055	**	1 417 824	**	9,6	2,2	2 011 882	**	4 581 457	**	9,4	2,3							
	ZUS.	3 859 373	0,1-	14 752 114	0,7-	100,0	3,8	12 946 798	4,9	48 683 885	5,8	100,0	3,8	27,7						
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	241 351	**	1 877 602	**	96,8	7,8	647 594	**	5 241 065	**	96,2	8,1							
	AUSL.	12 042	**	61 203	**	3,2	5,1	33 267	**	205 319	**	3,8	6,2							
	ZUS.	253 393	3,7-	1 938 805	3,0-	100,0	7,7	680 861	8,4	5 446 384	3,9	100,0	8,0	8,0						
INSGESAMT	INL.	3 465 669	0,8-	15 211 892	1,9-	91,1	4,4	11 582 510	4,8	49 343 493	5,0	91,2	4,3							
	AUSL.	647 097	2,2	1 479 027	8,9	8,9	2,3	2 045 149	6,9	4 786 776	12,2	8,8	2,3							
	ZUS.	4 112 766	0,3-	16 690 919	1,1-	100,0	4,1	13 627 659	5,1	54 130 269	5,6	100,0	4,0	22,2						

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART  
3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)  
4) OHNE PRIVATQUARTIERE

3 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH  
BETRIEBSARTEN UND BETRIEBSGROSSENKLASSEN

BETRIEBSART GROSSENKLASSE	APRIL 1980										JANUAR - APRIL 1980									
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- ENT- HALTS- DAUER	BET- TEN- AUS- NUT- ZUNG	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- ENT- HALTS- DAUER	BET- TEN- AUS- NUT- ZUNG				
	INGESAMT		VERAENDE- RUNG 1)		INGESAMT				VERAENDE- RUNG 1)		INGESAMT		VERAENDE- RUNG 1)				INGESAMT		VERAENDE- RUNG 1)	
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%				
HOTELS	INL.	1 628 476	**	3 751 325	**	81,4	2,3	5 620 239	**	12 797 767	**	82,4	2,3							
	AUSL.	442 520	**	854 873	**	18,6	1,9	1 401 178	**	2 724 604	**	17,6	1,9							
	ZUS.	2 070 996	1,3	4 606 198	0,7	100,0	2,2	7 021 417	4,5	15 522 371	5,1	100,0	2,2	30,0						
1 - 9 BETTEN	INL.	9 092	**	21 735	**	88,4	2,4	30 046	**	69 214	**	87,0	2,3							
	AUSL.	714	**	2 865	**	11,6	4,0	2 596	**	10 311	**	13,0	4,0							
	ZUS.	9 806	**	24 600	**	100,0	2,5	32 642	**	79 525	**	100,0	2,4	21,3						
10 - 19 BETTEN	INL.	101 350	**	216 891	**	89,0	2,1	332 675	**	696 802	**	89,5	2,1							
	AUSL.	10 911	**	26 864	**	11,0	2,5	30 944	**	81 378	**	10,5	2,6							
	ZUS.	112 261	**	243 755	**	100,0	2,2	363 619	**	778 180	**	100,0	2,1	19,8						
20 - 49 BETTEN	INL.	479 255	**	1 109 388	**	88,1	2,3	1 617 024	**	3 623 612	**	89,0	2,2							
	AUSL.	66 923	**	149 146	**	11,9	2,2	195 339	**	446 720	**	11,0	2,3							
	ZUS.	546 178	**	1 258 534	**	100,0	2,3	1 812 363	**	4 070 332	**	100,0	2,2	24,4						
50 - 99 BETTEN	INL.	436 278	**	1 052 427	**	85,2	2,4	1 481 850	**	3 563 286	**	86,8	2,4							
	AUSL.	93 238	**	182 669	**	14,8	2,0	270 341	**	542 897	**	13,2	2,0							
	ZUS.	529 516	**	1 235 096	**	100,0	2,3	1 752 191	**	4 106 183	**	100,0	2,3	29,8						
100 BETTEN UND MEHR	INL.	602 501	**	1 350 884	**	73,2	2,2	2 158 644	**	4 844 853	**	74,7	2,2							
	AUSL.	270 734	**	493 329	**	26,8	1,8	901 958	**	1 643 298	**	25,3	1,8							
	ZUS.	873 235	**	1 844 213	**	100,0	2,1	3 060 602	**	6 488 151	**	100,0	2,1	38,1						
HOTELS GARNIS	INL.	446 823	**	1 137 723	**	81,9	2,5	1 522 384	**	3 728 280	**	81,8	2,4							
	AUSL.	106 615	**	251 099	**	18,1	2,4	341 959	**	829 345	**	18,2	2,4							
	ZUS.	553 438	4,1	1 388 822	5,6	100,0	2,5	1 864 343	5,3	4 557 625	7,4	100,0	2,4	26,9						
1 - 9 BETTEN	INL.	8 674	**	44 410	**	94,7	5,1	26 252	**	121 508	**	93,3	4,6							
	AUSL.	649	**	2 487	**	5,3	3,8	2 119	**	8 739	**	6,7	4,1							
	ZUS.	9 323	**	46 897	**	100,0	5,0	28 371	**	130 247	**	100,0	4,6	17,6						
10 - 19 BETTEN	INL.	48 201	**	187 805	**	91,7	3,9	164 582	**	576 505	**	90,4	3,5							
	AUSL.	5 222	**	16 995	**	8,3	3,3	17 709	**	60 997	**	9,6	3,4							
	ZUS.	53 423	**	204 800	**	100,0	3,8	182 291	**	637 502	**	100,0	3,5	16,6						
20 - 49 BETTEN	INL.	194 630	**	494 012	**	84,6	2,5	658 644	**	1 622 004	**	84,8	2,5							
	AUSL.	34 465	**	89 809	**	15,4	2,6	110 513	**	290 257	**	15,2	2,6							
	ZUS.	229 095	**	583 821	**	100,0	2,5	769 157	**	1 912 261	**	100,0	2,5	25,9						
50 - 99 BETTEN	INL.	122 607	**	267 951	**	75,4	2,2	445 506	**	962 953	**	76,5	2,2							
	AUSL.	40 017	**	87 602	**	24,6	2,2	132 632	**	296 162	**	23,5	2,2							
	ZUS.	162 624	**	355 553	**	100,0	2,2	578 138	**	1 259 115	**	100,0	2,2	37,1						
100 BETTEN UND MEHR	INL.	72 711	**	143 545	**	72,6	2,0	227 400	**	445 310	**	72,0	2,0							
	AUSL.	26 262	**	54 206	**	27,4	2,1	78 986	**	173 190	**	28,0	2,2							
	ZUS.	98 973	**	197 751	**	100,0	2,0	306 386	**	618 500	**	100,0	2,0	39,0						
GASTHOEFE	INL.	453 514	**	1 300 516	**	91,0	2,9	1 418 996	**	4 011 684	**	90,7	2,8							
	AUSL.	45 429	**	128 462	**	9,0	2,8	138 549	**	411 421	**	9,3	3,0							
	ZUS.	498 943	5,9	1 428 978	3,8	100,0	2,9	1 557 545	2,9	4 423 105	4,7	100,0	2,8	15,3						
1 - 9 BETTEN	INL.	43 721	**	120 070	**	88,8	2,7	140 876	**	389 337	**	88,8	2,8							
	AUSL.	3 843	**	15 124	**	11,2	3,9	12 489	**	49 145	**	11,2	3,9							
	ZUS.	47 564	**	135 194	**	100,0	2,8	153 365	**	438 482	**	100,0	2,9	11,1						
10 - 19 BETTEN	INL.	137 879	**	400 334	**	90,4	2,9	435 240	**	1 216 863	**	89,4	2,8							
	AUSL.	12 112	**	42 321	**	9,6	3,5	39 396	**	143 529	**	10,6	3,6							
	ZUS.	149 991	**	442 655	**	100,0	3,0	474 636	**	1 360 392	**	100,0	2,9	13,7						
20 - 49 BETTEN	INL.	200 369	**	579 378	**	91,4	2,9	631 394	**	1 826 314	**	91,4	2,9							
	AUSL.	21 083	**	54 817	**	8,6	2,6	63 012	**	172 539	**	8,6	2,7							
	ZUS.	221 452	**	634 195	**	100,0	2,9	694 406	**	1 998 853	**	100,0	2,9	16,8						
50 - 99 BETTEN	INL.	60 936	**	177 930	**	92,9	2,9	181 464	**	517 510	**	92,6	2,9							
	AUSL.	6 829	**	13 537	**	7,1	2,0	20 010	**	41 158	**	7,4	2,1							
	ZUS.	67 765	**	191 467	**	100,0	2,8	201 474	**	558 668	**	100,0	2,8	19,9						
100 BETTEN UND MEHR	INL.	10 609	**	22 804	**	89,5	2,1	30 022	**	61 660	**	92,4	2,1							
	AUSL.	1 562	**	2 663	**	10,5	1,7	3 642	**	5 050	**	7,6	1,4							
	ZUS.	12 171	**	25 467	**	100,0	2,1	33 664	**	66 710	**	100,0	2,0	17,5						
FREMDENHEIME U. *ENSIONEN	INL.	264 261	**	1 770 499	**	95,2	6,7	847 914	**	5 511 729	**	94,7	6,5							
	AUSL.	25 864	**	88 956	**	4,8	3,4	84 094	**	309 880	**	5,3	3,7							
	ZUS.	290 125	8,1	1 859 455	2,6	100,0	6,4	932 008	3,4	5 821 609	6,0	100,0	6,2	20,5						
1 - 9 BETTEN	INL.	9 742	**	63 098	**	94,5	6,5	30 508	**	201 538	**	93,7	6,6							
	AUSL.	1 124	**	3 705	**	5,5	3,3	3 891	**	13 470	**	6,3	3,5							
	ZUS.	10 866	**	66 803	**	100,0	6,1	34 399	**	215 008	**	100,0	6,3	15,0						
10 - 19 BETTEN	INL.	83 906	**	585 633	**	95,6	7,0	265 693	**	1 877 466	**	94,8	7,1							
	AUSL.	6 783	**	26 911	**	4,4	4,0	23 009	**	102 020	**	5,2	4,4							
	ZUS.	90 689	**	612 544	**	100,0	6,8	288 702	**	1 979 486	**	100,0	6,9	16,6						
20 - 49 BETTEN	INL.	125 016	**	860 141	**	95,7	6,9	398 727	**	2 625 864	**	95,1	6,6							
	AUSL.	11 366	**	38 613	**	4,3	3,4	37 306	**	136 134	**	4,9	3,6							
	ZUS.	136 382	**	898 754	**	100,0	6,6	436 033	**	2 761 998	**	100,0	6,3	22,2						
50 - 99 BETTEN	INL.	33 788	**	201 687	**	94,5	6,0	106 838	**	606 297	**	94,5	5,7							
	AUSL.	4 173	**	11 781	**	5,5	2,8	13 048	**	35 354	**	5,5	2,7							
	ZUS.	37 961	**	213 468	**	100,0	5,6	119 886	**	641 651	**	100,0	5,4	31,5						
100 BETTEN UND MEHR	INL.	11 809	**	59 940	**	88,3	5,1	46 148	**	200 564	**	89,8	4,3							
	AUSL.	2 418	**	7 946	**	11,7	3,3	6 840	**	22 902	**	10,2	3,3							
	ZUS.	14 227	**	67 886	**	100,0	4,8	52 988	**	223 466	**	100,0	4,2	39,5						

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM

2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN GROSSENKLASSE

3 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH BETRIEBSARTEN UND BETRIEGSGROESSENKLASSEN

BETRIEBSART GROESSENKLASSE	APRIL 1980										JANUAR - APRIL 1980									
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- BET- ENT- TEN- HALTS AUS- DAUER NUT- ZUNG		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- BET- ENT- TEN- HALTS AUS- DAUER NUT- ZUNG					
	INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)	TAGE	INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)	TAGE	INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)	TAGE				
	ANZAHL	%	ANZAHL	%			ANZAHL	%	ANZAHL	%			ANZAHL	%			ANZAHL	%		
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	2 793 074 **	7 960 063 **	85,7	2,8	9 409 533 **	26 049 460 **	85,9	2,8											
	AUSL.	620 428 **	1 323 390 **	14,3	2,1	1 965 780 **	4 275 250 **	14,1	2,2											
	ZUS.	3 413 502 0,3-	9 283 453 0,0	100,0	2,7	11 375 313 4,3	30 324 710 5,5	100,0	2,7	24,0										
1 - 9 BETTEN	INL.	71 229 **	249 313 **	91,2	3,5	227 682 **	781 597 **	90,5	3,4											
	AUSL.	6 330 **	24 181 **	8,8	3,8	21 095 **	81 665 **	9,5	3,9											
	ZUS.	77 559 **	273 494 **	100,0	3,5	248 777 **	863 262 **	100,0	3,5	13,3										
10 - 19 BETTEN	INL.	371 336 **	1 390 663 **	92,5	3,7	1 198 190 **	4 367 636 **	91,8	3,6											
	AUSL.	35 028 **	113 091 **	7,5	3,2	111 058 **	387 924 **	8,2	3,5											
	ZUS.	406 364 **	1 503 754 **	100,0	3,7	1 309 248 **	4 755 560 **	100,0	3,6	16,0										
20 - 49 BETTEN	INL.	999 270 **	3 042 919 **	90,2	3,0	3 305 789 **	9 697 794 **	90,3	2,9											
	AUSL.	133 837 **	332 385 **	9,8	2,5	406 170 **	1 045 650 **	9,7	2,6											
	ZUS.	1 133 107 **	3 375 304 **	100,0	3,0	3 711 959 **	10 743 444 **	100,0	2,9	22,2										
50 - 99 BETTEN	INL.	653 609 **	1 699 995 **	85,2	2,6	2 215 658 **	5 650 046 **	86,1	2,6											
	AUSL.	144 257 **	295 589 **	14,8	2,0	436 031 **	915 571 **	13,9	2,1											
	ZUS.	797 866 **	1 995 584 **	100,0	2,5	2 651 689 **	6 565 617 **	100,0	2,5	29,8										
100 BETTEN UND MEHR	INL.	697 630 **	1 577 173 **	73,9	2,3	2 462 214 **	5 552 387 **	75,1	2,3											
	AUSL.	300 976 **	558 144 **	26,1	1,9	991 426 **	1 844 440 **	24,9	1,9											
	ZUS.	998 606 **	2 135 317 **	100,0	2,1	3 453 640 **	7 396 827 **	100,0	2,1	37,9										
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	207 716 **	1 434 017 **	98,4	6,9	777 481 **	4 565 839 **	98,5	5,9											
	AUSL.	3 573 **	22 796 **	1,6	6,4	9 568 **	70 389 **	1,5	7,4											
	ZUS.	211 289 4,4	1 456 813 4,8	100,0	6,9	787 049 7,1	4 636 228 4,0	100,0	5,9	36,0										
1 - 9 BETTEN	INL.	335 **	3 177 **	97,8	9,5	1 026 **	8 222 **	97,6	8,0											
	AUSL.	15 **	72 **	2,2	4,8	45 **	198 **	2,4	4,4											
	ZUS.	350 **	3 249 **	100,0	9,3	1 071 **	8 420 **	100,0	7,9	28,3										
10 - 19 BETTEN	INL.	2 975 **	22 014 **	99,6	7,4	7 784 **	66 191 **	99,2	8,5											
	AUSL.	25 **	97 **	0,4	3,9	61 **	519 **	0,8	8,5											
	ZUS.	3 000 **	22 111 **	100,0	7,4	7 845 **	66 710 **	100,0	8,5	28,1										
20 - 49 BETTEN	INL.	47 214 **	312 666 **	98,6	6,6	174 865 **	1 016 111 **	98,8	5,8											
	AUSL.	1 126 **	4 472 **	1,4	4,0	3 072 **	12 732 **	1,2	4,1											
	ZUS.	48 340 **	317 138 **	100,0	6,6	177 937 **	1 028 843 **	100,0	5,8	34,2										
50 - 99 BETTEN	INL.	79 256 **	531 261 **	98,8	6,7	296 518 **	1 666 587 **	98,4	5,6											
	AUSL.	1 035 **	6 571 **	1,2	6,3	3 276 **	27 840 **	1,6	8,5											
	ZUS.	80 291 **	537 832 **	100,0	6,7	299 794 **	1 694 427 **	100,0	5,7	36,5										
100 BETTEN UND MEHR	INL.	77 936 **	564 899 **	98,0	7,2	297 288 **	1 808 728 **	98,4	6,1											
	AUSL.	1 372 **	11 584 **	2,0	8,4	3 114 **	29 100 **	1,6	9,3											
	ZUS.	79 308 **	576 483 **	100,0	7,3	300 402 **	1 837 828 **	100,0	6,1	37,2										
HEILST.U. SANATORIEN	INL.	111 123 **	2 868 382 **	99,6	25,8	403 609 **	10 616 987 **	99,7	26,3											
	AUSL.	792 **	11 115 **	0,4	14,0	2 545 **	36 914 **	0,3	14,5											
	ZUS.	111 915 13,9	2 879 497 5,5	100,0	25,7	406 154 10,1	10 653 901 7,5	100,0	26,2	78,0										
1 - 9 BETTEN	INL.	25 **	502 **	96,7	20,1	67 **	1 161 **	98,6	17,3											
	AUSL.	1 **	17 **	3,3	17,0	1 **	17 **	1,4	17,0											
	ZUS.	26 **	519 **	100,0	20,0	68 **	1 178 **	100,0	17,3	31,4										
10 - 19 BETTEN	INL.	443 **	8 887 **	99,0	20,1	1 445 **	27 366 **	98,5	18,9											
	AUSL.	10 **	93 **	1,0	9,3	38 **	404 **	1,5	10,6											
	ZUS.	453 **	8 980 **	100,0	19,8	1 483 **	27 770 **	100,0	18,7	43,9										
20 - 49 BETTEN	INL.	6 732 **	146 573 **	99,2	21,8	20 391 **	429 882 **	99,2	21,1											
	AUSL.	109 **	1 142 **	0,8	10,5	310 **	3 458 **	0,8	11,2											
	ZUS.	6 841 **	147 715 **	100,0	21,6	20 701 **	433 340 **	100,0	20,9	45,4										
50 - 99 BETTEN	INL.	17 526 **	407 830 **	99,6	23,3	63 773 **	1 447 870 **	99,6	22,7											
	AUSL.	117 **	1 634 **	0,4	14,0	504 **	6 099 **	0,4	12,1											
	ZUS.	17 643 **	409 464 **	100,0	23,2	64 277 **	1 453 969 **	100,0	22,6	64,6										
100 BETTEN UND MEHR	INL.	86 397 **	2 304 590 **	99,6	26,7	317 933 **	8 710 708 **	99,7	27,4											
	AUSL.	555 **	8 229 **	0,4	14,8	1 692 **	26 936 **	0,3	15,9											
	ZUS.	86 952 **	2 312 819 **	100,0	26,6	319 625 **	8 737 644 **	100,0	27,3	84,2										
FERIENHAUS. FERIENWOHN.	INL.	112 405 **	1 071 828 **	94,7	9,5	344 293 **	2 870 142 **	93,5	8,3											
	AUSL.	10 262 **	60 523 **	5,3	5,9	33 989 **	198 904 **	6,5	5,9											
	ZUS.	122 667 12,7-	1 132 351 14,3-	100,0	9,2	378 282 13,0	3 069 046 5,3	100,0	8,1	13,5										
1 - 9 BETTEN	INL.	11 094 **	127 431 **	96,4	11,5	36 693 **	366 775 **	94,9	10,0											
	AUSL.	588 **	4 716 **	3,6	8,0	2 836 **	19 872 **	5,1	7,0											
	ZUS.	11 682 **	132 147 **	100,0	11,3	39 529 **	386 647 **	100,0	9,8	11,1										
10 - 19 BETTEN	INL.	9 437 **	123 734 **	97,5	13,1	25 782 **	283 533 **	96,0	11,0											
	AUSL.	512 **	3 208 **	2,5	6,3	1 715 **	11 704 **	4,0	6,8											
	ZUS.	9 949 **	126 942 **	100,0	12,8	27 497 **	295 237 **	100,0	10,7	11,6										
20 - 49 BETTEN	INL.	15 364 **	168 376 **	98,0	11,0	41 649 **	383 712 **	95,6	9,2											
	AUSL.	534 **	3 500 **	2,0	6,6	2 441 **	17 553 **	4,4	7,2											
	ZUS.	15 898 **	171 876 **	100,0	10,8	44 090 **	401 265 **	100,0	9,1	11,1										
50 - 99 BETTEN	INL.	9 516 **	102 493 **	95,2	10,8	28 253 **	249 439 **	93,3	8,8											
	AUSL.	844 **	5 175 **	4,8	6,1	3 470 **	17 829 **	6,7	5,1											
	ZUS.	10 360 **	107 668 **	100,0	10,4	31 723 **	267 268 **	100,0	8,4	14,0										
100 BETTEN UND MEHR	INL.	66 994 **	549 794 **	92,6	8,2	211 916 **	1 586 683 **	92,3	7,5											
	AUSL.	7 784 **	43 924 **	7,4	5,6	23 527 **	131 946 **	7,7	5,6											
	ZUS.	74 778 **	593 718 **	100,0	7,9	235 443 **	1 718 629 **	100,0	7,3	15,3										

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN GROESSENKLASSE

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTZ	ANKUNFTE		APRIL 1980 UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	AUF- HALTS DAUER TAGE	JANUAR - APRIL 1980		1980		AN- TEIL 2)	AUF- HALTS DAUER TAGE
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			ANKUNFTE	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)		
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	INSGESAMT	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%		
HOTELS												
AUSLAND ZUSAMMEN	442 520	**	854 873	**	100,0	1,9	1 401 178	**	2 724 604	**	100,0	1,9
EUROPA ZUSAMMEN	322 359	**	609 932	**	71,3	1,9	1 004 366	**	1 924 303	**	70,6	1,9
EG-LAENDER ZUSAMMEN	201 163	**	391 052	**	45,7	1,9	638 922	**	1 220 354	**	44,8	1,9
BELGIEN/LUXEMBURG	21 697	**	39 660	**	4,6	1,8	65 777	**	120 254	**	4,4	1,8
FRANKREICH	31 597	**	54 786	**	6,4	1,7	99 194	**	179 369	**	6,6	1,8
ITALIEN	22 656	**	40 701	**	4,8	1,8	82 827	**	153 499	**	5,6	1,9
NIEDERLANDE	47 931	**	94 600	**	11,1	2,0	173 459	**	326 904	**	12,0	1,9
DAENEMARK	22 981	**	41 248	**	4,8	1,8	55 593	**	103 427	**	3,8	1,9
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	52 908	**	117 368	**	13,7	2,2	157 267	**	326 859	**	12,0	2,1
IRLAND	1 393	**	2 689	**	0,3	1,9	4 805	**	10 042	**	0,4	2,1
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	85 014	**	142 459	**	16,7	1,7	233 851	**	423 808	**	15,6	1,8
ISLAND	558	**	1 110	**	0,1	2,0	1 602	**	3 332	**	0,1	2,1
NORWEGEN	9 178	**	15 985	**	1,9	1,7	23 202	**	47 129	**	1,7	2,0
OESTERREICH	21 194	**	35 606	**	4,2	1,7	64 121	**	117 315	**	4,3	1,8
PORTUGAL	1 614	**	2 883	**	0,3	1,8	5 821	**	10 984	**	0,4	1,9
SCHWEDEN	26 239	**	38 977	**	4,6	1,5	64 778	**	103 779	**	3,8	1,6
SCHWEIZ	26 231	**	47 898	**	5,6	1,8	74 327	**	141 269	**	5,2	1,9
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	36 182	**	76 421	**	8,9	2,1	131 593	**	280 141	**	10,3	2,1
FINNLAND	4 614	**	8 126	**	1,0	1,8	15 037	**	27 868	**	1,0	1,9
GRIECHENLAND	3 660	**	7 147	**	0,8	2,0	12 946	**	26 394	**	1,0	2,0
JUGOSLAWIEN	6 294	**	13 276	**	1,6	2,1	23 886	**	50 072	**	1,8	2,1
POLEN	3 136	**	9 915	**	1,2	3,2	9 211	**	25 211	**	0,9	2,7
SOWJETUNION	2 146	**	3 512	**	0,4	1,6	8 985	**	16 346	**	0,6	1,8
SPANIEN	7 422	**	13 579	**	1,6	1,8	24 862	**	51 581	**	1,9	2,1
TSSCHECHOSLOWAKEI	1 480	**	2 843	**	0,3	1,9	5 979	**	11 300	**	0,4	1,9
TUERKEI	4 084	**	10 201	**	1,2	2,5	15 678	**	37 793	**	1,4	2,4
SONST.EUROPA-LAENDER	3 346	**	7 822	**	0,9	2,3	15 009	**	33 576	**	1,2	2,2
AFRIKA	7 490	**	19 884	**	2,3	2,7	29 423	**	74 999	**	2,8	2,5
SUEDAFRIKA	3 483	**	5 677	**	0,7	1,6	11 289	**	19 751	**	0,7	1,7
UEBRIGES AFRIKA	4 007	**	14 207	**	1,7	3,5	18 134	**	55 248	**	2,0	3,0
ASIEN	31 324	**	69 336	**	8,1	2,2	106 115	**	229 147	**	8,4	2,2
ISRAEL	2 703	**	5 263	**	0,6	1,9	10 586	**	21 218	**	0,8	2,0
JAPAN	16 842	**	31 108	**	3,6	1,8	54 101	**	97 274	**	3,6	1,8
UEBRIGES ASIEN	11 779	**	32 965	**	3,9	2,8	41 428	**	110 655	**	4,1	2,7
AMERIKA	77 047	**	148 284	**	17,3	1,9	247 699	**	471 553	**	17,3	1,9
ARGENTINIEN	3 198	**	5 332	**	0,6	1,7	11 517	**	20 994	**	0,8	1,8
BRASILIEN	3 313	**	9 551	**	1,1	2,9	10 515	**	23 470	**	0,9	2,2
CHILE	806	**	1 700	**	0,2	2,1	2 084	**	4 173	**	0,2	2,0
KANADA	4 767	**	8 599	**	1,0	1,8	15 892	**	29 234	**	1,1	1,8
MEXIKO	1 628	**	2 995	**	0,4	1,8	5 092	**	9 893	**	0,4	1,9
VEREINIGTE STAATEN	60 403	**	114 340	**	13,4	1,9	190 620	**	358 997	**	13,2	1,9
UEBRIGES AMERIKA	2 932	**	5 767	**	0,7	2,0	11 979	**	24 792	**	0,9	2,1
AUSTRALIEN	4 122	**	7 192	**	0,8	1,7	12 448	**	23 158	**	0,8	1,9
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	178	**	245	**	0,0	1,4	1 127	**	1 444	**	0,1	1,3

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2)ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART



4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTZ	APRIL 1980				* AUF- ENT- HALTS DAUER		JANUAR - APRIL 1980					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	TAGE	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- HALTS TEIL DAUER 2)	TAGE
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)		
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%				
HOTELS GARNIS												
AUSLAND ZUSAMMEN	106 615	**	251 099	**	100,0	2,4	341 959	**	829 345	**	100,0	2,4
EUROPA ZUSAMMEN	76 364	**	170 664	**	68,0	2,2	248 301	**	575 448	**	69,4	2,3
EG-LAENDER ZUSAMMEN	40 860	**	87 868	**	35,0	2,2	135 108	**	298 680	**	36,0	2,2
BELGIEN/LUXEMBURG	3 782	**	7 480	**	3,0	2,0	13 588	**	27 072	**	3,3	2,0
FRANKREICH	7 277	**	15 146	**	6,0	2,1	25 127	**	54 539	**	6,6	2,2
ITALIEN	5 890	**	12 107	**	4,8	2,1	20 699	**	47 478	**	5,7	2,3
NIEDERLANDE	8 777	**	17 108	**	6,8	1,9	31 053	**	60 971	**	7,4	2,0
DAENEMARK	3 860	**	7 790	**	3,1	2,0	11 731	**	23 540	**	2,8	2,0
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	10 628	**	27 099	**	10,8	2,5	31 408	**	81 113	**	9,8	2,6
IRLAND	646	**	1 138	**	0,5	1,8	1 502	**	3 967	**	0,5	2,6
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	19 795	**	39 979	**	15,9	2,0	58 895	**	129 340	**	15,6	2,2
ISLAND	93	**	268	**	0,1	2,9	394	**	1 064	**	0,1	2,7
NORWEGEN	1 432	**	2 931	**	1,2	2,0	3 821	**	8 079	**	1,0	2,1
OESTERREICH	6 089	**	12 309	**	4,9	2,0	19 019	**	44 052	**	5,3	2,3
PORTUGAL	479	**	1 122	**	0,4	2,3	1 928	**	4 655	**	0,6	2,4
SCHWEDEN	4 971	**	8 551	**	3,4	1,7	13 999	**	26 771	**	3,2	1,9
SCHWEIZ	6 731	**	14 798	**	5,9	2,2	19 734	**	44 719	**	5,4	2,3
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	15 709	**	42 817	**	17,1	2,7	54 298	**	147 428	**	17,8	2,7
FINNLAND	1 251	**	2 787	**	1,1	2,2	3 478	**	8 176	**	1,0	2,4
GRIECHENLAND	1 392	**	3 418	**	1,4	2,5	5 036	**	13 008	**	1,6	2,6
JUGOSLAWIEN	3 696	**	8 573	**	3,4	2,3	14 175	**	33 459	**	4,0	2,4
POLEN	1 775	**	8 973	**	3,6	5,1	4 495	**	20 773	**	2,5	4,6
SOWJETUNION	426	**	1 638	**	0,7	3,8	1 518	**	5 728	**	0,7	3,8
SPANIEN	2 259	**	4 814	**	1,9	2,1	7 130	**	16 469	**	2,0	2,3
TSSCHECHOSLOWAKEI	690	**	1 859	**	0,7	2,7	2 374	**	6 497	**	0,8	2,7
TUERKEI	2 979	**	7 402	**	2,9	2,5	10 460	**	25 457	**	3,1	2,4
SONST.-EUROP.-LAENDER	1 241	**	3 353	**	1,3	2,7	5 632	**	17 861	**	2,2	3,2
AFRIKA												
AFRIKA	2 012	**	10 441	**	4,2	5,2	7 902	**	33 750	**	4,1	4,3
SUEDAFRIKA	467	**	1 769	**	0,7	3,8	1 724	**	5 870	**	0,7	3,4
UEBRIGES AFRIKA	1 545	**	8 672	**	3,5	5,6	6 178	**	27 880	**	3,4	4,5
ASIEN												
ASIEN	8 621	**	30 651	**	12,2	3,6	32 882	**	103 000	**	12,4	3,1
ISRAEL	1 162	**	2 551	**	1,0	2,2	4 047	**	9 302	**	1,1	2,3
JAPAN	3 246	**	6 759	**	2,7	2,1	12 368	**	26 055	**	3,1	2,1
UEBRIGES ASIEN	4 213	**	21 341	**	8,5	5,1	16 467	**	67 643	**	8,2	4,1
AMERIKA												
AMERIKA	17 395	**	35 514	**	14,1	2,0	47 120	**	106 782	**	12,9	2,3
ARGENTINIEN	1 155	**	2 387	**	1,0	2,1	3 415	**	7 037	**	0,8	2,1
BRASILIEN	875	**	2 221	**	0,9	2,5	3 027	**	8 365	**	1,0	2,8
CHILE	163	**	444	**	0,2	2,7	514	**	1 289	**	0,2	2,5
KANADA	1 172	**	2 061	**	0,8	1,8	3 223	**	6 592	**	0,8	2,0
MEXIKO	328	**	894	**	0,4	2,7	1 073	**	2 808	**	0,3	2,6
VEREINIGTE STAATEN	12 773	**	25 407	**	10,1	2,0	33 155	**	74 023	**	8,9	2,2
UEBRIGES AMERIKA	929	**	2 100	**	0,8	2,3	2 713	**	6 668	**	0,8	2,5
AUSTRALIEN	2 029	**	3 375	**	1,3	1,7	5 085	**	8 651	**	1,0	1,7
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	194	**	454	**	0,2	2,3	669	**	1 714	**	0,2	2,6

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTZ	ANKUNFTE		APRIL 1980 UEBERNACHTUNGEN				ANKUNFTE		JANUAR - APRIL 1980 UEBERNACHTUNGEN			
	VERAENDE RUNG1)		VERAENDE RUNG1)		AN- HALTS TEIL 2)	AUF- ENT- DAUER TAGE	VERAENDE RUNG1)		VERAENDE RUNG1)		AN- HALTS TEIL 2)	AUF- ENT- DAUER TAGE
	ANZAHL	%	ANZAHL	%			ANZAHL	%	ANZAHL	%		
GASTHOF												
AUSLAND ZUSAMMEN	45 429	**	128 462	**	100,0	2,8	138 549	**	411 421	**	100,0	3,0
EUROPA ZUSAMMEN	39 824	**	107 710	**	83,8	2,7	121 312	**	340 677	**	82,8	2,8
EG-LAENDER ZUSAMMEN	27 659	**	71 757	**	55,9	2,6	84 258	**	223 051	**	54,2	2,6
BELGIEN/LUXEMBURG	3 578	**	8 311	**	6,5	2,3	8 726	**	21 704	**	5,3	2,5
FRANKREICH	3 429	**	8 905	**	6,9	2,6	10 234	**	33 752	**	8,2	3,3
ITALIEN	1 723	**	4 885	**	3,8	2,8	5 532	**	16 726	**	4,1	3,0
NIEDERLANDE	12 728	**	27 716	**	21,6	2,2	44 098	**	91 523	**	22,2	2,1
DAENEMARK	2 078	**	3 693	**	2,9	1,8	5 233	**	9 869	**	2,4	1,9
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	3 910	**	16 952	**	13,2	4,3	10 069	**	47 212	**	11,5	4,7
IRLAND	213	**	1 295	**	1,0	6,1	366	**	2 265	**	0,6	6,2
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	8 004	**	18 042	**	14,0	2,3	21 973	**	53 812	**	13,1	2,4
ISLAND	24	**	96	**	0,1	4,0	80	**	216	**	0,1	2,7
NORWEGEN	373	**	807	**	0,6	2,2	1 103	**	2 326	**	0,6	2,1
OESTERREICH	3 892	**	9 696	**	7,5	2,5	10 398	**	29 102	**	7,1	2,8
PORTUGAL	83	**	452	**	0,4	5,4	266	**	1 414	**	0,3	5,3
SCHWEDEN	1 179	**	1 688	**	1,3	1,4	3 209	**	4 969	**	1,2	1,5
SCHWEIZ	2 453	**	5 303	**	4,1	2,2	6 917	**	15 785	**	3,8	2,3
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	4 161	**	17 911	**	13,9	4,3	15 081	**	63 814	**	15,5	4,2
FINNLAND	226	**	1 103	**	0,9	4,9	687	**	3 439	**	0,8	5,0
GRIECHENLAND	235	**	730	**	0,6	3,1	760	**	2 970	**	0,7	3,9
JUGOSLAWIEN	1 412	**	4 805	**	3,7	3,4	5 376	**	20 284	**	4,9	3,8
POLEN	323	**	3 642	**	2,8	11,3	1 231	**	10 926	**	2,7	8,9
SOWJETUNION	263	**	344	**	0,3	1,3	1 235	**	1 882	**	0,5	1,5
SPANIEN	376	**	1 060	**	0,8	2,8	916	**	2 588	**	0,6	2,8
TSSCHECHOSLOWAKEI	203	**	627	**	0,5	3,1	847	**	2 883	**	0,7	3,4
TUERKEI	738	**	4 144	**	3,2	5,6	2 935	**	13 940	**	3,4	4,7
SONST.EUROP.LAENDER	385	**	1 456	**	1,1	3,8	1 094	**	4 902	**	1,2	4,5
AFRIKA	307	**	3 069	**	2,4	10,0	1 042	**	11 231	**	2,7	10,8
SUEDAFRIKA	49	**	128	**	0,1	2,6	221	**	1 477	**	0,4	6,7
UEBRIGES AFRIKA	258	**	2 941	**	2,3	11,4	821	**	9 754	**	2,4	11,9
ASIEN	706	**	5 345	**	4,2	7,6	2 616	**	17 998	**	4,4	6,9
ISRAEL	86	**	467	**	0,4	5,4	240	**	849	**	0,2	3,5
JAPAN	292	**	570	**	0,4	2,0	934	**	1 883	**	0,5	2,0
UEBRIGES ASIEN	328	**	4 308	**	3,4	13,1	1 442	**	15 266	**	3,7	10,6
AMERIKA	4 391	**	11 899	**	9,3	2,7	13 097	**	40 336	**	9,8	3,1
ARGENTINIEN	120	**	1 311	**	1,0	10,9	321	**	3 602	**	0,9	11,2
BRASILIEN	77	**	183	**	0,1	2,4	233	**	741	**	0,2	3,2
CHILE	16	**	38	**	0,0	2,4	141	**	721	**	0,2	5,1
KANADA	184	**	409	**	0,3	2,2	647	**	1 351	**	0,3	2,1
MEXIKO	27	**	74	**	0,1	2,7	96	**	425	**	0,1	4,4
VEREINIGTE STAATEN	3 770	**	9 047	**	7,0	2,4	11 213	**	31 715	**	7,7	2,8
UEBRIGES AMERIKA	197	**	837	**	0,7	4,2	446	**	1 781	**	0,4	4,0
AUSTRALIEN	199	**	425	**	0,3	2,1	460	**	1 077	**	0,3	2,3
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	2	**	14	**	0,0	7,0	22	**	102	**	0,0	4,6

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2)ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTZ	APRIL 1980				*		JANUAR - APRIL 1980					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	AUF- ENT- HALTS DAUER TAGE	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	AUF- ENT- HALTS DAUER TAGE
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)		
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%				
FREMDENH. U. PENSION												
AUSLAND ZUSAMMEN	25 864	**	88 956	**	100,0	3,4	84 094	**	309 880	**	100,0	3,7
EUROPA ZUSAMMEN	19 795	**	69 295	**	77,9	3,5	64 239	**	239 099	**	77,2	3,7
EG-LAENDER ZUSAMMEN	10 976	**	38 063	**	42,8	3,5	36 366	**	137 701	**	44,4	3,8
BELGIEN/LUXEMBURG	1 413	**	5 493	**	6,2	3,9	3 772	**	15 369	**	5,0	4,1
FRANKREICH	1 350	**	4 247	**	4,8	3,1	4 186	**	15 779	**	5,1	3,8
ITALIEN	1 415	**	3 851	**	4,3	2,7	4 645	**	14 558	**	4,7	3,1
NIEDERLANDE	3 904	**	13 942	**	15,7	3,6	14 198	**	54 001	**	17,4	3,8
DAENEMARK	1 174	**	3 317	**	3,7	2,8	4 312	**	12 229	**	3,9	2,8
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	1 630	**	6 913	**	7,8	4,2	5 023	**	25 056	**	8,1	5,0
IRLAND	90	**	300	**	0,3	3,3	230	**	709	**	0,2	3,1
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	4 923	**	15 833	**	17,8	3,2	15 894	**	51 820	**	16,7	3,3
ISLAND	6	**	41	**	0,0	6,8	67	**	292	**	0,1	4,4
NORWEGEN	211	**	496	**	0,6	2,4	566	**	1 725	**	0,6	3,0
OESTERREICH	2 144	**	6 497	**	7,3	3,0	7 547	**	23 717	**	7,7	3,1
PORTUGAL	64	**	393	**	0,4	6,1	218	**	1 495	**	0,5	6,9
SCHWEDEN	544	**	1 487	**	1,7	2,7	1 404	**	4 243	**	1,4	3,0
SCHWEIZ	1 954	**	6 919	**	7,8	3,5	6 092	**	20 348	**	6,6	3,3
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	3 896	**	15 399	**	17,3	4,0	11 979	**	49 578	**	16,0	4,1
FINNLAND	217	**	440	**	0,5	2,0	465	**	1 476	**	0,5	3,2
GRIECHENLAND	471	**	1 989	**	2,2	4,2	1 483	**	6 610	**	2,1	4,5
JUGOSLAWIEN	1 135	**	4 029	**	4,5	3,5	3 864	**	14 054	**	4,5	3,6
POLEN	180	**	1 170	**	1,3	6,5	609	**	4 402	**	1,4	7,2
SOWJETUNION	75	**	438	**	0,5	5,8	258	**	1 408	**	0,5	5,5
SPANIEN	319	**	1 203	**	1,4	3,8	930	**	3 474	**	1,1	3,7
TSSCHECHOSLOWAKEI	103	**	564	**	0,6	5,5	364	**	2 407	**	0,8	6,6
TUERKEI	991	**	3 271	**	3,7	3,3	2 946	**	10 948	**	3,5	3,7
SONST. EUROP.-LAENDER	405	**	2 295	**	2,6	5,7	1 060	**	4 799	**	1,5	4,5
AFRIKA	294	**	1 478	**	1,7	5,0	1 199	**	5 803	**	1,9	4,8
SUEDAFRIKA	98	**	436	**	0,5	4,4	320	**	1 381	**	0,4	4,3
UEBRIGES AFRIKA	196	**	1 042	**	1,2	5,3	879	**	4 422	**	1,4	5,0
ASIEN	1 532	**	6 507	**	7,3	4,2	5 520	**	26 713	**	8,6	4,8
ISRAEL	253	**	745	**	0,8	2,9	798	**	2 572	**	0,8	3,2
JAPAN	507	**	1 524	**	1,7	3,0	1 664	**	4 643	**	1,5	7,8
UEBRIGES ASIEN	772	**	4 238	**	4,8	5,5	3 058	**	19 498	**	6,3	6,4
AMERIKA	3 656	**	10 390	**	11,7	2,8	11 155	**	33 667	**	10,9	3,0
ARGENTINIEN	156	**	677	**	0,8	4,3	540	**	1 806	**	0,6	3,3
BRASILIEN	151	**	495	**	0,6	3,3	680	**	1 989	**	0,6	2,9
CHILE	27	**	182	**	0,2	6,7	119	**	537	**	0,2	4,5
KANADA	384	**	860	**	1,0	2,2	1 329	**	3 395	**	1,1	2,6
MEXIKO	43	**	366	**	0,4	8,5	133	**	1 051	**	0,3	7,9
VEREINIGTE STAATEN	2 732	**	7 337	**	8,2	2,7	7 817	**	23 033	**	7,4	2,9
UEBRIGES AMERIKA	163	**	473	**	0,5	2,9	537	**	1 856	**	0,6	3,5
AUSTRALIEN	569	**	1 249	**	1,4	2,2	1 953	**	4 545	**	1,5	2,3
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	18	**	37	**	0,0	2,1	28	**	53	**	0,0	1,9

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTIZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTIZ	APRIL 1980		APRIL 1980		* AUF- ENT- HALTS TEIL DAUER		JANUAR - APRIL		1980		AUF- ENT- HALTS TEIL DAUER	
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	TAGE	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	TAGE
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)		
	ANZAHL	%	ANZAHL	%			ANZAHL	%	ANZAHL	%		
REHERB. GEWERBE ZUS.												
AUSLAND ZUSAMMEN	620 428	**	1 323 390	**	100,0	2,1	1 965 780	**	4 275 250	**	100,0	2,2
EUROPA ZUSAMMEN	458 342	**	957 601	**	72,4	2,1	1 438 218	**	3 079 527	**	72,0	2,1
EG-LAENDER ZUSAMMEN	280 658	**	588 740	**	44,5	2,1	894 654	**	1 879 786	**	44,0	2,1
BELGIEN/LUXEMBURG	30 470	**	60 944	**	4,6	2,0	91 863	**	184 399	**	4,3	2,0
FRANKREICH	43 653	**	83 084	**	6,3	1,9	138 741	**	283 439	**	6,6	2,0
ITALIEN	31 684	**	61 544	**	4,7	1,9	113 703	**	232 261	**	5,4	2,0
NIEDERLANDE	73 340	**	153 366	**	11,6	2,1	262 808	**	533 399	**	12,5	2,0
DAENEMARK	30 093	**	56 048	**	4,2	1,9	76 869	**	149 065	**	3,5	1,9
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	69 076	**	168 332	**	12,7	2,4	203 767	**	480 240	**	11,2	2,4
IRLAND	2 342	**	5 422	**	0,4	2,3	6 903	**	16 983	**	0,4	2,5
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	117 736	**	216 313	**	16,3	1,8	330 613	**	658 780	**	15,4	2,0
ISLAND	681	**	1 515	**	0,1	2,2	2 143	**	4 904	**	0,1	2,3
NORWEGEN	11 194	**	20 219	**	1,5	1,8	28 692	**	59 259	**	1,4	2,1
OESTERREICH	33 319	**	64 108	**	4,8	1,9	101 085	**	214 186	**	5,0	2,1
PORTUGAL	2 240	**	4 850	**	0,4	2,2	8 233	**	18 548	**	0,4	2,3
SCHWEDEN	32 933	**	50 703	**	3,8	1,5	83 390	**	139 762	**	3,3	1,7
SCHWEIZ	37 369	**	74 918	**	5,7	2,0	107 070	**	222 121	**	5,2	2,1
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	59 948	**	152 548	**	11,5	2,5	212 951	**	540 961	**	12,7	2,5
FINNLAND	6 308	**	12 456	**	0,9	2,0	19 667	**	40 959	**	1,0	2,1
GRIECHENLAND	5 758	**	13 284	**	1,0	2,3	20 225	**	48 982	**	1,1	2,4
JUGOSLAWIEN	12 537	**	30 683	**	2,3	2,4	47 301	**	117 869	**	2,8	2,5
POLEN	5 414	**	23 700	**	1,8	4,4	15 546	**	61 312	**	1,4	3,9
SOWJETUNION	2 910	**	5 932	**	0,4	2,0	11 996	**	25 364	**	0,6	2,1
SPANIEN	10 376	**	20 656	**	1,6	2,0	33 838	**	74 112	**	1,7	2,2
TSSCHECHOSLOWAKEI	2 476	**	5 893	**	0,4	2,4	9 564	**	23 087	**	0,5	2,4
TUERKEI	8 792	**	25 018	**	1,9	2,8	32 019	**	88 138	**	2,1	2,8
SONST.EUROP.-LAENDER	5 377	**	14 926	**	1,1	2,8	22 795	**	61 138	**	1,4	2,7
AFRIKA	10 103	**	34 872	**	2,6	3,5	39 566	**	125 783	**	2,9	3,2
SUEDAFRIKA	4 097	**	8 010	**	0,6	2,0	13 554	**	28 479	**	0,7	2,1
UEBRIGES AFRIKA	6 006	**	26 862	**	2,0	4,5	26 012	**	97 304	**	2,3	3,7
ASIEN	42 183	**	111 839	**	8,5	2,7	147 133	**	376 858	**	8,8	2,6
ISRAEL	4 204	**	9 026	**	0,7	2,1	15 671	**	33 941	**	0,8	2,2
JAPAN	20 887	**	39 961	**	3,0	1,9	69 067	**	129 855	**	3,0	1,9
UEBRIGES ASIEN	17 092	**	62 852	**	4,7	3,7	62 395	**	213 062	**	5,0	3,4
AMERIKA	102 489	**	206 087	**	15,6	2,0	319 071	**	652 338	**	15,3	2,0
ARGENTINIEN	4 629	**	9 707	**	0,7	2,1	15 793	**	33 439	**	0,8	2,1
BRASILIEN	4 416	**	12 450	**	0,9	2,8	14 455	**	34 565	**	0,8	2,4
CHILE	1 012	**	2 364	**	0,2	2,3	2 858	**	6 720	**	0,2	2,4
KANADA	6 507	**	11 929	**	0,9	1,8	21 091	**	40 572	**	0,9	1,9
MEXIKO	2 026	**	4 329	**	0,3	2,1	6 394	**	14 177	**	0,3	2,2
VEREINIGTE STAATEN	79 678	**	156 131	**	11,8	2,0	242 805	**	487 768	**	11,4	2,0
UEBRIGES AMERIKA	4 221	**	9 177	**	0,7	2,2	15 675	**	35 097	**	0,8	2,2
AUSTRALIEN	6 919	**	12 241	**	0,9	1,8	19 946	**	37 431	**	0,9	1,9
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	392	**	750	**	0,1	1,9	1 846	**	3 313	**	0,1	1,8

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2)ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSITZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSITZ	ANKUNFTE		APRIL 1980 UEBERNACHTUNGEN		* AUF- ENT- AN- HALTS TEIL DAUER 2)	JANUAR - APRIL 1980 ANKUNFTE		1980 UEBERNACHTUNGEN		AUF- ENT- AN- HALTS TEIL DAUER 2)		
	INSGESAMT		VERAENDE- RUNG1)			INSGESAMT		VERAENDE- RUNG1)				
	ANZAHL	%	ANZAHL	%		ANZAHL	%	ANZAHL	%			
INSGESAMT												
AUSLAND ZUSAMMEN	647 097	2,2	1 479 027	8,9	100,0	2,3	2 045 149	6,9	4 786 776	12,2	100,0	2,3
EUROPA ZUSAMMEN	483 984	0,6	1 104 059	5,9	74,6	2,3	1 513 938	6,6	3 542 312	11,6	74,0	2,3
EG-LAENDER ZUSAMMEN	303 294	1,7	711 822	4,8	48,1	2,3	959 839	7,4	2 245 419	11,8	46,9	2,3
BELGIEN/LUXEMBURG	32 161	10,0-	69 859	8,1-	4,7	2,2	96 084	2,0	211 551	5,4	4,4	2,2
FRANKREICH	45 414	6,1-	92 977	3,2-	6,3	2,0	142 655	2,7	308 550	7,1	6,4	2,2
ITALIEN	32 188	10,6	64 114	12,2	4,3	2,0	114 905	10,7	241 493	14,0	5,0	2,1
NIEDERLANDE	86 024	2,7	231 007	5,8	15,6	2,7	301 472	6,4	761 574	11,3	15,9	2,5
DAENEMARK	35 189	9,8-	74 917	10,9-	5,1	2,1	91 088	1,3	202 551	1,8	4,2	2,2
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	69 972	15,7	173 502	20,7	11,7	2,5	206 692	15,6	502 456	21,6	10,5	2,4
IRLAND	2 346	29,2	5 446	50,0	0,4	2,3	6 943	33,8	17 244	50,2	0,4	2,5
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	119 475	2,3-	227 206	1,2	15,4	1,9	337 446	5,5	711 479	7,9	14,9	2,1
ISLAND	686	78,6	1 548	78,5	0,1	2,3	2 158	39,1	5 025	51,6	0,1	2,3
NORWEGEN	11 248	14,5	20 538	30,0	1,4	1,8	28 893	19,8	61 934	37,3	1,3	2,1
OESTERREICH	33 890	0,7	67 547	4,5	4,6	2,0	102 752	8,3	225 590	11,9	4,7	2,2
PORTUGAL	2 264	21,1	5 135	4,5	0,3	2,3	8 320	16,8	19 840	4,6	0,4	2,4
SCHWEDEN	33 201	11,5-	51 942	8,7-	3,5	1,6	85 532	-	151 793	2,1	3,2	1,8
SCHWEIZ	38 186	2,1-	80 496	1,2-	5,4	2,1	109 791	2,9	247 297	2,2	5,2	2,3
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	61 215	1,5	165 031	18,3	11,2	2,7	216 653	4,8	585 414	15,7	12,2	2,7
FINNLAND	6 340	9,5-	12 564	9,0	0,8	2,0	19 738	4,1	41 337	12,1	0,9	2,1
GRIECHENLAND	5 885	6,4-	14 592	4,1	1,0	2,5	20 453	0,9-	52 523	9,2	1,1	2,6
JUGOSLAWIEN	12 788	17,5-	32 832	10,8-	2,2	2,6	47 940	9,1-	124 207	2,4-	2,6	2,6
POLEN	5 612	80,4	26 529	**	1,8	4,7	16 101	49,6	71 426	64,4	1,5	4,4
SOWJETUNION	2 933	16,2-	6 289	11,8-	0,4	2,1	12 108	5,7	27 160	8,5	0,6	2,2
SPANIEN	10 502	15,9	22 088	16,4	1,5	2,1	34 195	9,3	78 722	16,4	1,6	2,3
TSSCHECHOSLOWAKEI	2 520	1,4-	6 230	4,8	0,4	2,5	9 658	13,7-	23 781	10,2-	0,5	2,5
TUERKEI	9 150	32,1	27 451	60,6	1,9	3,0	33 382	27,4	102 401	44,1	2,1	3,1
SONST.-EUROP.-LAENDER	5 485	13,5-	16 456	11,0	1,1	3,0	23 078	2,1-	63 857	6,4	1,3	2,8
AFRIKA	10 185	14,0	35 635	17,6	2,4	3,5	40 021	28,0	135 583	16,0	2,8	3,4
SUEDAFRIKA	4 121	55,6	8 238	30,8	0,6	2,0	13 622	38,8	29 349	16,0	0,6	2,2
UEBRIGES AFRIKA	6 064	3,6-	27 397	14,2	1,9	4,5	26 399	23,1	106 234	16,0	2,2	4,0
ASIEN	42 402	13,1	114 769	42,1	7,8	2,7	148 147	11,4	393 460	28,8	8,2	2,7
ISRAEL	4 249	2,0-	9 992	15,9	0,7	2,4	15 780	1,7-	35 568	4,2	0,7	2,3
JAPAN	20 974	11,3	40 304	19,3	2,7	1,9	69 359	1,0-	132 354	0,9	2,8	1,9
UEBRIGES ASIEN	17 179	19,9	64 473	68,1	4,4	3,8	63 008	34,4	225 538	61,0	4,7	3,6
AMERIKA	103 171	6,2	210 657	10,8	14,2	2,0	321 145	5,2	673 182	7,5	14,1	2,1
ARGENTINIEN	4 653	68,6	9 852	68,0	0,7	2,1	15 849	46,4	34 237	58,0	0,7	2,2
BRASILIEN	4 464	66,6	12 700	82,1	0,9	2,8	14 573	24,7	36 165	24,0	0,8	2,5
CHILE	1 020	49,3	2 541	71,7	0,2	2,5	3 028	16,2	8 116	24,1	0,2	2,7
KANADA	6 537	5,6-	12 166	17,5-	0,8	1,9	21 259	7,6-	41 783	13,9-	0,9	2,0
MEXIKO	2 030	64,8	4 409	52,7	0,3	2,2	6 412	54,0	14 762	48,9	0,3	2,3
VEREINIGTE STAATEN	80 222	2,4	159 597	6,9	10,8	2,0	244 194	2,2	500 396	4,7	10,5	2,0
UEBRIGES AMERIKA	4 245	5,8-	9 392	6,8	0,6	2,2	15 830	12,4	37 723	15,5	0,8	2,4
AUSTRALIEN	6 963	12,1-	13 157	0,4	0,9	1,9	20 052	3,3-	38 908	0,7	0,8	1,9
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	392	31,5-	750	37,6-	0,1	1,9	1 846	8,2	3 331	4,6-	0,1	1,8

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

5 ANKUNFTS, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITÄT NACH GEMEINDEGRUPPEN UND AUSGEWÄHLTEN ERREICHUNGSGEMEINDEN IM APRIL 1980

GEMEINDE-KENNZIFFER	GEMEINDEGRUPPE GEMEINDE	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			AUF-ENTH. DAUER	BET-TFN AUSN.	
		IN-LÄNDER	AUS-LÄNDER	INS-GESAMT	IN-LÄNDER	AUS-LÄNDER			INS-GESAMT
CROSSSTAEDTE		ANZAHL						TAGE	%
09 761 003	AUGSBURG, STADT	11 457	3 409	14 866	22 007	6 426	28 433	1,9	41,7
11 000 003	BERLIN (WEST), STADT	105 199	21 697	126 896	266 788	62 953	329 741	2,6	59,7
05 711 000	LIELEFELD, STADT	9 991	1 166	11 157	20 639	2 671	23 310	2,1	42,0
05 314 000	BOHN, STADT	22 388	4 316	26 704	40 525	11 315	51 840	1,9	42,2
04 011 000	BEKEMUN, STADT	17 984	6 280	24 264	35 184	12 704	47 888	2,0	53,8
05 913 000	DOETMUND, STADT	11 480	2 376	13 856	23 259	5 311	28 570	2,1	41,5
05 111 000	DUESSELDORF, STADT	40 236	18 535	58 771	76 170	38 669	114 839	2,0	41,6
05 113 000	ESSEN, STADT	12 369	1 895	14 264	26 082	4 300	30 382	2,1	35,9
06 112 000	FRANKFURT AM MAIN, STADT	53 614	66 050	119 664	103 358	123 464	226 822	1,9	47,4
08 311 000	FREIBURG IM BREISGAU, STADT	15 365	4 827	20 192	31 461	8 714	40 175	2,0	50,2
02 000 000	HAMBURG, FREI UND HANSESTADT	88 563	41 639	130 202	158 554	77 597	236 151	1,8	47,4
03 201 000	HANNOVER, LANDESHAUPTSTADT	32 887	11 303	44 190	58 451	22 182	80 633	1,8	65,7
08 221 000	HEIDELBERG, STADT	14 837	13 031	27 868	24 421	19 931	44 352	1,6	44,4
08 212 000	KARLSRUHE, STADT	12 752	3 296	16 048	23 569	6 333	29 902	1,9	35,6
06 212 000	KASSEL, STADT	12 951	3 093	16 044	24 464	4 367	28 767	1,8	37,3
01 002 000	KIEL, STADT, OHNE SCHILKSEE	9 518	3 686	13 204	17 867	6 827	24 694	1,9	44,5
07 111 000	KOELNEN, STADT	10 597	4 848	15 445	17 334	8 852	26 186	1,7	31,7
05 315 000	KOELN, STADT	37 203	24 158	61 361	72 318	44 914	117 232	1,9	38,1
01 003 000	KUEBCK, HANSESTADT OHNE TRAVEMUENDE	7 254	4 651	11 905	12 938	7 359	20 297	1,7	37,5
07 315 000	HAHNZ, STADT	11 480	4 206	15 686	27 432	11 400	38 472	2,5	44,1
08 222 000	MAHNHEIM, STADT	11 733	3 744	15 477	22 811	7 849	30 660	2,0	38,0
09 162 000	MUENCHEN, STADT	132 062	68 241	200 303	284 691	153 103	437 794	2,2	56,4
05 515 000	MUNSTER (WESTF.), STADT	11 834	1 613	13 447	19 256	3 462	22 718	1,7	40,8
09 564 000	MUERBERG, STADT	27 597	8 489	36 086	53 570	13 332	66 902	1,9	38,4
09 362 000	REGENSBURG, STADT	9 778	1 280	11 058	15 843	2 447	18 290	1,7	36,4
10 041 100	SAHRBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	11 001	3 598	14 599	18 553	6 152	24 705	1,7	36,4
08 111 000	STUTTGART, LANDESHAUPTSTADT	27 493	10 023	37 516	69 203	24 335	93 538	2,5	48,6
07 211 000	THIER, STADT	14 410	3 068	17 478	24 262	4 343	28 605	1,6	39,2
06 116 000	WIESBADEN, LANDESHAUPTSTADT	16 070	5 017	21 087	61 947	10 539	72 486	3,4	51,6
09 663 000	WUERZBURG, STADT	16 257	2 832	19 089	24 982	4 037	29 019	1,5	41,8
MINERAL- UND MOORBAEDER									
05 313 000	AACHEN, STADT	9 294	2 935	12 229	32 170	5 960	38 130	3,1	56,9
09 187 117	BAD AIBLING, STADT	2 523	102	2 625	43 760	261	44 021	16,8	69,9
08 336 006	BAD BELLINGEN	1 957	45	2 002	35 818	344	36 162	18,1	61,7
07 135 501	BAD BERTRICH	2 747	52	2 799	33 421	159	33 580	12,0	47,6
03 360 002	BAD BEVENSEN, STADT	4 588	5	4 593	49 220	12	49 232	10,7	54,2
09 672 112	BAD BOCKLET, MARKT	1 291	2	1 293	23 774	84	23 858	18,5	57,3
01 060 004	BAD BRAMSTEDT, STADT	3 476	845	4 321	32 797	999	33 796	7,8	67,2
09 672 113	BAD BRUECKENAU, STADT	2 832	268	3 100	24 390	322	24 712	8,0	37,2
05 762 004	BAD OEBIBURG, STADT	4 037	38	4 075	69 767	140	69 907	17,2	56,4
08 326 003	BAD DUERRHEIM, STADT	2 764	172	2 936	49 675	368	50 043	17,0	55,2
03 257 005	BAD EILSEN	5 166	2	5 168	32 873	4	32 877	6,4	72,8
07 141 006	BAD EMS, STADT	2 247	309	2 556	24 960	652	25 612	10,0	47,0
09 187 129	BAD FEILNBACH	1 611	28	1 639	28 788	60	28 848	17,6	38,2
09 275 116	BAD FUESSING	10 409	20	10 429	195 807	294	196 101	18,8	69,9
03 155 001	BAD GANDERSHEIM, STADT	2 836	67	2 903	27 389	224	27 613	9,5	65,3
08 235 033	BAD HERRENALB, STADT	5 325	238	5 563	44 536	811	45 347	8,2	31,8
06 273 009	BAD HERSFELD, KREISSTADT	3 320	252	3 572	24 228	688	24 916	7,0	50,1
06 176 004	BAD HOMBURG V. D. HOEHE, STADT	3 128	144	3 272	40 106	841	40 947	12,5	65,5
09 672 114	BAD KISSINGEN, STADT	13 125	525	13 650	139 948	894	140 842	10,3	56,3
06 181 009	BAD KOENIG	2 358	39	2 397	32 477	127	32 604	13,6	62,9
09 180 112	BAD KOHLGRUB	1 763	11	1 774	35 122	108	35 230	19,9	49,6
07 133 006	BAD KREUZNACH, STADT	4 851	524	5 375	46 198	1 563	47 761	8,9	63,3
08 315 006	BAD KROZINGEN	4 495	196	4 691	75 679	466	76 145	16,2	65,6
08 235 008	BAD LIEBENZELL, STADT	3 747	579	4 326	30 282	2 448	32 730	7,6	39,6
05 774 008	BAD LIPPSPRINGE, STADT	2 859	16	2 875	57 307	24	57 331	19,9	61,1
08 128 007	BAD MURGENTHEIM, STADT	6 244	160	6 404	83 664	578	84 242	13,2	57,7
07 133 007	BAD MÜNSTER AM STEIN-EBERNBURG, STADT	3 511	13	3 524	34 640	15	34 655	9,8	47,7
06 185 014	BAD NAUHEIM, STADT	7 089	278	7 367	95 461	506	95 967	13,0	61,7
03 257 006	BAD NENNDORF	2 956	85	3 041	42 635	249	42 884	14,1	69,7
07 131 007	BAD NEUENHAHR-AHRWEILER, STADT	8 727	819	9 546	61 866	2 252	64 118	6,7	51,2
09 673 114	BAD NEUSTADT A. D. SAALE, STADT	3 164	47	3 211	46 806	159	46 965	14,6	66,1
06 179 022	BAD ORB, STADT	5 133	28	5 161	80 465	67	80 532	15,6	41,5
08 317 008	BAD PETERSTAL-GRIESBACH	1 801	62	1 863	20 784	472	21 256	11,4	29,1
03 252 003	BAD PYRMONT, STADT	5 509	711	6 220	54 826	2 528	57 354	9,2	45,4
08 125 006	BAD RAPPENAU, STADT	3 148	50	3 198	46 636	178	46 814	14,6	76,1
09 172 114	BAD REICHENHALL, STADT	8 396	510	8 906	102 251	1 839	104 090	11,7	43,7
08 237 075	BAD RIPPOLDSAU-SCHAPELACH	1 083	18	1 101	15 307	127	15 434	14,2	47,6
03 459 006	BAD ROTHENFELDE	3 793	103	3 896	44 879	243	45 122	11,6	60,1
06 272 021	BAD SALZSCHLIRF	1 901	1	1 902	35 247	9	35 256	18,5	55,2
05 766 008	BAD SALZUFLEN, STADT	9 244	677	9 921	118 895	2 362	121 257	12,2	56,4
05 974 008	BAD SASSENDORF	1 686	3	1 689	39 514	3	39 517	23,4	67,9
06 183 014	BAD SCHWALBACH, KREISSTADT	2 181	54	2 235	44 742	128	44 870	20,1	69,9
06 180 011	BAD SODEN AM TAUNUS, STADT	2 479	166	2 645	21 571	563	22 134	8,4	59,0
06 179 028	BAD SODEN-SALMUNSTEN, STADT	3 309	2	3 311	59 922	6	59 928	18,1	61,9
06 278 011	BAD SODEN-ALLENBACH, STADT	3 983	26	4 009	53 636	71	53 707	13,4	49,2
09 475 112	BAD STEBEN, MARKT	2 223	16	2 239	36 378	21	36 399	16,3	47,9
09 173 112	BAD TOELZ, STADT	3 251	38	3 289	68 466	224	68 690	20,9	61,7
08 436 009	BAD WALDSEE, STADT	2 388	42	2 430	32 615	198	33 013	13,6	62,5
09 182 111	BAD WIESSEE	5 019	338	5 357	53 435	1 204	54 639	10,2	31,4
06 277 021	BAD WILDUNGEN, STADT	7 334	75	7 409	142 888	373	143 261	19,3	59,6
03 451 002	BAD ZWISCHENAHN	4 906	81	4 987	22 372	156	22 528	4,5	37,6
08 211 000	BADEN BADEN, STADT	13 896	4 724	18 620	65 214	9 604	74 818	4,0	48,6
08 315 007	BADENWEILER	5 213	240	5 553	81 496	1 434	82 930	14,9	57,4
07 233 501	DAUN, STADT	3 277	320	3 597	17 250	1 424	18 714	5,2	29,0
09 777 129	FULSSEN, STADT MIT BAD FAULENBACH	3 211	506	3 717	33 575	567	34 142	9,2	19,4
09 780 123	HIHDELANG, MARKT MIT BAD OBERDOCK	2 936	42	2 978	47 708	318	48 026	16,1	24,2
05 766 032	HOHN-BAD MEINBERG, STADT	6 195	165	6 360	80 769	825	81 594	12,8	49,8
05 974 028	LIPPSTADT, STADT	3 289	130	3 419	30 655	156	30 811	9,0	55,6
06 185 015	NIDDA, STADT	1 524	4	1 528	25 648	6	25 654	16,8	57,6
08 235 079	WILDHAI IM SCHWARZWALD, STADT	3 643	163	3 806	61 485	1 656	63 141	15,8	34,1

NUR BERICHTSGEMEINDEN, DIE IM KALENDERJAHR 1979 ZUSAMMEN 250 000 UEBERNACHTUNGEN UND MEHR IN BEWERTUNGSTAFFTEN OHNE JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND CAMPINGPLAEATZE HATTEN.

5 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GÄLSTE UND AUSNUTZUNG DER BLITZENKAPAZITÄT  
NACH GEMEINDEGRUPPEN UND AUSGEWÄHLTEN BERICHTSGEMEINDEN IM APRIL 1980

GEMEINDE- KENNZIFFER	GEMEINDEGRUPPE GEMEINDE	ANKUNFTE			UEBERNACHTUNGEN			AUF- ENTH- DAUER	LET- TEN AUSN.
		IN- LAENDER	AUS- LAENDER	INS- GESAMT	IN- LAENDER	AUS- LAENDER	INS- GESAMT		
HEILKLIMATISCHE KURORTE									
03 153 001	ALTENAU, BERGSTADT	6 029	652	6 681	30 221	4 280	34 501	5,2	23,5
03 153 002	EAD HARZBURG, STADT	9 442	1 609	11 051	34 776	2 966	37 742	7,4	20,7
03 156 003	EAD SACHSA, STADT	6 314	7	6 321	67 246	45	67 291	10,6	60,7
09 182 112	EAYRISCHZELL	988	26	1 014	13 094	148	13 242	13,1	19,1
09 172 116	BERCHTESGADEN, MARKT	4 979	20	4 999	31 086	60	31 146	6,2	15,2
09 172 117	BISCHOFSWIESEN	1 445	-	1 445	15 864	-	15 864	11,0	13,0
03 153 003	EKAUNLAGE, STADT	10 102	523	10 625	51 530	4 197	55 727	5,2	26,1
03 153 004	CLAUSTHAL-ZELLERFELD, BERGSTADT	2 965	189	3 154	27 048	626	27 674	8,8	44,2
08 237 028	FRUENDENSTADT, STADT	6 472	972	7 444	53 122	3 002	56 124	5,9	24,4
09 180 117	GAMMISCH-PARTENKIRCHEN, MARKT	9 545	1 700	11 245	62 314	4 424	66 738	5,9	22,4
08 315 052	HINTERZARTEN	3 339	286	3 625	25 973	1 114	27 087	7,5	28,0
08 337 051	HOECHENSCHWAND	1 345	77	1 422	25 043	506	25 549	18,0	41,9
08 436 049	ISJY IM ALLGAEU, STADT	2 365	117	2 482	29 121	295	29 416	11,9	52,0
06 176 005	KOENIGSTEIN IM TAUNUS, STADT	4 822	109	4 931	21 997	1 204	23 201	4,7	53,4
08 315 068	LEINZKIRCH	3 794	369	4 163	27 932	2 134	30 066	7,2	20,8
09 780 132	OBERSTAUFEN, MARKT	5 299	23	5 322	73 915	266	74 181	13,9	37,3
09 780 133	OBERSTADT, MARKT	9 305	275	9 580	150 273	2 049	152 322	15,9	31,4
09 172 129	RAMSAU B. BERCHTESGADEN	1 942	80	2 022	16 823	1 085	17 908	8,9	16,3
09 182 129	KOTTACH-EGERN	4 838	463	5 301	27 013	1 621	28 634	5,4	26,7
03 153 010	SANKT ANDREASBERG, BERGSTADT	3 825	98	3 923	28 741	344	29 085	7,4	17,5
08 337 097	SANKT BLASIEN, STADT	2 294	65	2 359	31 846	268	32 114	13,6	36,7
08 315 102	SCHLUCHSEE	4 164	133	4 297	31 088	501	31 589	7,4	27,4
08 235 065	SCHOENBERG	1 767	8	1 775	32 871	16	32 887	18,5	55,4
09 172 132	SCHOENAU A. KOENIGSSEE	2 372	-	2 372	19 456	-	19 456	8,2	9,1
08 326 054	SCHOENWALD IM SCHWARZWALD	1 240	38	1 278	13 233	174	13 407	10,5	19,0
09 182 132	TEGERNSEE, STADT	2 605	116	2 721	17 530	295	17 825	6,6	30,3
08 337 108	TODTMOOS	1 688	135	1 823	15 260	948	16 208	8,9	18,6
06 277 022	WILLINGEN (UPLAND)	12 534	1 334	13 868	67 610	4 742	72 352	5,2	29,4
05 958 048	WINTERBERG, STADT	11 211	1 631	12 842	68 541	7 482	76 023	5,9	25,4
KNEIPPKURORTE									
07 337 005	BAD BERGZABERN, STADT	2 467	42	2 509	23 134	107	23 241	9,3	38,8
05 970 004	BAD BERLEBURG, STADT	4 188	169	4 357	45 042	1 005	46 047	10,6	41,7
06 275 009	BAD ENDBACH	2 221	1	2 222	21 888	2	21 890	9,9	38,0
03 156 002	BAD LAUTERBERG IM HARZ, STADT	5 200	378	5 578	40 033	1 732	41 765	7,5	37,2
09 778 116	BAD WOERISHOFEN, STADT	5 374	188	5 562	99 427	1 934	101 361	18,2	43,7
07 140 501	BOFFPARD, STADT	5 355	2 344	7 699	24 043	7 250	31 293	4,1	36,5
05 970 028	LAASPEHE, STADT	2 772	131	2 903	20 794	368	21 162	7,3	40,2
01 055 028	MALENTE	4 678	199	4 877	29 262	838	30 100	6,2	23,4
05 958 036	OLSBERG, STADT	3 405	254	3 659	18 649	1 343	19 992	5,5	30,7
09 187 162	PRIEN A. CHIEMSEE, MARKT	1 271	8	1 279	17 676	74	17 750	13,9	14,4
08 317 118	SASBACHWALDEN	1 965	33	1 998	20 776	76	20 852	10,4	36,1
09 776 125	SCHIEDEGG, MARKT	2 134	43	2 177	22 672	218	22 890	10,5	28,1
05 958 040	SCHMALLENBURG, STADT	10 734	1 332	12 066	68 188	6 373	74 561	6,2	32,9
08 315 113	TITISEE-NEUSTADT, STADT	4 265	1 033	5 298	18 173	1 859	20 032	3,8	15,8
08 435 059	UEBERLINGEN, STADT	4 503	408	4 911	31 659	2 174	33 833	7,0	40,3
03 153 015	WILDEMANN, BERGSTADT	3 890	92	3 982	19 288	446	19 734	5,0	26,3
09 780 128	OY-MITTELBERG	1 812	45	1 857	28 135	64	28 199	15,2	16,5
SEEBAEDER									
03 452 002	BALTRUM	1 643	10	1 653	21 986	89	22 075	13,4	21,4
03 457 002	BORKUM, STADT	5 526	2	5 528	72 163	5	72 168	13,1	22,3
01 051 013	BUCSUM	5 453	15	5 468	69 235	38	69 273	12,7	26,9
01 055 008	BUKIG AUF FEHMARN, STADT	5 281	-	5 281	32 752	7	32 759	6,2	15,1
03 461 003	BUTJADINGEN	1 561	-	1 561	16 874	-	16 874	10,8	11,4
03 352 011	CUXHAVEN, STADT	8 677	173	8 850	45 160	721	45 881	5,2	8,0
01 055 010	DAHME	1 762	-	1 762	17 556	-	17 556	10,0	8,4
01 058 040	DAMP	5 547	-	5 547	48 744	-	48 744	8,8	34,1
03 462 003	ESENS, STADT	5 774	8	5 782	38 940	16	38 956	6,7	30,0
01 055 016	GRUENITZ	3 975	8	3 983	26 672	14	26 686	6,7	5,9
01 055 021	HEILIGENHAFEN, STADT	4 028	387	4 415	26 580	392	26 972	6,1	11,9
01 056 025	HELGOLAND	2 260	1	2 261	15 455	8	15 463	6,8	20,9
03 452 013	JUIST	4 281	4	4 285	38 040	16	38 056	8,9	17,6
01 054 061	KAMPEN (SYLT)	1 126	3	1 129	7 857	9	7 866	7,0	9,9
01 055 025	KELLENHUSEN (OSTSEE)	1 123	93	1 216	11 639	372	12 011	9,9	6,2
03 462 007	LANGEOOG	7 018	17	7 035	55 252	185	55 437	7,9	28,0
01 054 085	NEUEL	986	5	991	12 867	39	12 906	13,0	13,4
03 462 010	NELHARLINGERSIEL	3 733	9	3 742	33 872	117	33 989	9,1	39,7
01 054 089	NORDDORF	838	1	839	12 650	8	12 658	15,1	13,5
03 452 019	NORDEN, STADT	4 815	28	4 843	19 490	117	19 607	4,0	16,3
03 452 020	NORDERNEY, STADT	7 632	22	7 654	76 593	118	76 711	10,0	18,6
01 054 107	RAINTUM (SYLT)	1 107	3	1 110	12 772	15	12 787	11,5	16,4
01 054 113	SANKT PETER-ORDING	9 293	4	9 297	102 391	4	102 395	11,0	25,1
01 055 044	SCHARBEUTZ	2 637	7	2 644	15 921	17	15 938	6,0	4,8
01 057 073	SCHOENBERG (HOLSTEIN)	4 356	40	4 396	37 374	118	37 492	8,5	35,0
03 462 014	SPIEKEROOG	3 106	3	3 109	27 626	51	27 677	8,9	26,9
01 055 042	TIHMENDORFER STRAND	9 776	35	9 811	42 622	62	42 684	4,4	12,3
01 003 001	TRAVEMUENDE	6 076	782	6 858	21 177	1 261	22 438	3,3	9,4
01 055 043	WANGELS	3 705	513	4 218	18 723	1 503	20 226	4,8	17,1
03 455 020	WANGERLAND	1 597	5	1 602	29 083	44	29 127	18,2	20,3
03 455 021	WANGEROOG, NORDSEEBAED	2 110	4	2 114	16 949	18	16 967	8,0	15,8
01 054 149	WENNINGSTEDT (SYLT)	1 993	-	1 993	24 047	-	24 047	12,1	13,6
01 054 151	WESTERLAND, STADT	9 546	9	9 555	96 075	87	96 162	10,1	18,8
01 054 164	WYK AUF FOEHR, STADT	4 963	3	4 966	55 676	23	55 699	11,2	23,1
LUFTKURORTE									
08 237 004	EATERSBRONN	9 672	330	10 002	86 842	1 946	88 788	8,9	21,9

NUR BERICHTSGEMEINDEN DIE IM KALENDERJAHR 1979 ZUSAMMEN 250 000 UEBERNACHTUNGEN UND MEHR  
IN BEHEBERGUNGSGSTAETTEN OHNE JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND CAMPINGPLATZTE HATTEN.

5 ANKUNFTEN, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITÄT NACH GEMEINDEGRUPPEN UND AUSGEWÄHLTEN BERICHTSGEMEINDEN IM APRIL 1980

GEMEINDE- KENNZIFFER	GEMEINDEGRUPPE GEMEINDE	ANKUNFTE			UEBERNACHTUNGEN			AUF- ENTH. DAUER	BETTEN- AUSN.
		IN- LAENDER	AUS- LAENDER	INS- GESAMT	IN- LAENDER	AUS- LAENDER	INS- GESAMT		
				ANZAHL				TAGE	%
09 276 117	HODENMAIS, MARKT	2 649	30	2 679	22 304	157	22 461	8,4	14,0
05 958 012	BRILON, STADT	3 557	419	3 976	28 656	2 521	31 177	7,8	39,4
08 235 025	ENZKLOESTERLE	2 343	45	2 388	13 515	199	13 714	5,7	22,7
08 315 037	FELDBERG (SCHWARZWALD)	4 535	258	4 793	24 545	1 107	25 652	5,4	23,5
09 780 121	FISCHEN I. ALLGÄU	2 002	4	2 006	31 488	42	31 530	15,7	23,4
09 272 118	FREYUNG, STADT	2 432	49	2 481	25 161	353	25 534	10,3	26,3
09 272 120	GRAFENAU, STADT	3 817	64	3 881	25 847	250	26 097	6,7	21,8
09 189 118	LRAINAU	4 743	276	5 019	27 998	717	28 715	5,7	22,3
09 780 124	IMHENSTADT I. ALLGÄU, STADT	2 749	11	2 760	13 347	85	13 432	4,9	13,9
09 189 124	INZELL	4 184	42	4 226	37 919	227	38 146	9,0	22,8
06 273 011	KIRCHHEIM	5 704	1 666	7 370	14 618	2 861	17 479	2,4	34,4
06 335 043	KONSTANZ, STADT	12 795	1 467	14 262	33 671	2 529	36 200	2,5	44,4
09 372 138	LAH, MARKT	2 393	1	2 394	13 615	7	13 622	5,7	16,7
09 776 110	LINDAU (BODENSEE), STADT	7 734	1 650	9 384	29 290	3 850	33 140	3,5	35,1
08 237 045	LOSSPUNG	1 718	45	1 763	15 760	330	16 090	9,1	19,7
09 180 123	MITTENWALD, MARKT	3 548	144	3 692	23 108	430	23 598	6,4	12,3
09 777 153	NESSELWANG, MARKT	985	66	1 051	12 841	399	13 240	12,6	10,8
09 180 125	OBERAMMERGAU	2 280	512	2 792	8 657	1 424	10 081	3,6	11,5
09 777 159	PFRONTEN	3 563	108	3 671	41 058	274	41 332	11,3	25,1
01 057 057	PLUEN, STADT	1 347	1 119	2 466	7 129	5 297	12 426	5,0	20,1
09 189 139	REIT IM WINKL	2 723	84	2 807	27 162	586	27 748	9,9	21,0
09 189 140	RUHPOLDING	2 906	21	2 927	30 756	130	30 886	10,6	14,2
09 278 184	SAHKT ENGLMAR	2 896	-	2 896	28 554	-	28 554	9,9	30,3
09 182 131	SCHLIERSEE, MARKT	5 901	174	6 075	28 396	318	28 714	4,7	22,1
09 777 169	SCHWANGAU	1 638	400	2 038	12 525	2 098	14 623	7,2	15,5
09 189 145	SIEGSDORF	2 647	25	2 672	20 865	125	20 990	7,9	17,4
09 780 139	SOHNTOFEN, STADT	7 508	55	7 563	21 874	221	22 095	2,9	25,6
05 958 044	SÜNDERN (SAUERLAND), STADT	5 475	507	5 982	20 520	1 944	22 464	3,8	33,0
01 054 133	SYLT-OST	886	3	889	10 537	13	10 550	11,9	6,1
08 336 087	TODTNAU, STADT	2 367	195	2 562	18 458	893	19 351	7,6	15,6
09 472 198	WARMENSTEINACH	2 704	5	2 709	13 775	5	13 780	5,1	16,0
06 276 027	ZWESTEN	1 417	4	1 421	21 544	6	21 550	15,2	55,7
09 276 148	ZWIESEL, STADT	1 442	11	1 453	6 558	15	6 573	4,5	7,3
ERHOLUNGSRORTE									
09 172 115	BAYERISCH GMAIN	1 776	9	1 785	26 586	103	26 689	15,0	51,6
09 190 115	BEHRNIED	2 537	166	2 703	20 578	552	21 130	7,8	70,9
09 276 116	BISCHOFFSMAIS	1 813	25	1 838	19 446	134	19 580	10,7	26,8
09 180 122	KRUEN	1 622	81	1 703	16 113	349	16 462	9,7	19,3
09 272 136	NEUKEICHENAU	903	13	916	8 731	138	8 869	9,7	14,3
SONSTIGE GEMEINDEN									
09 462 000	HAYKEUTH, STADT	4 590	465	5 055	17 678	1 715	19 393	3,8	24,7
07 231 008	BERNKASTEL-KUES, STADT	6 417	777	7 194	29 323	1 462	30 785	4,3	35,7
07 135 020	COCHEN, STADT	5 707	2 577	8 284	13 628	6 666	20 294	2,4	20,1
03 153 005	GOSLAR, STADT	16 881	5 630	22 511	50 589	13 250	63 839	2,8	26,3
03 255 023	HÖLZMINDEN, STADT	4 492	107	4 599	17 370	413	17 783	3,9	25,9
09 571 193	ROTHENBURG OB DER TAUBER, STADT	10 340	3 983	14 323	17 340	4 961	22 301	1,6	31,8
06 183 012	RUEDESHEIM AM RHEIN, STADT	7 304	8 968	16 272	11 669	14 043	25 712	1,6	15,1
03 462 019	WITTMUND, STADT	2 263	22	2 285	13 393	138	13 531	5,9	27,1

NUR BERICHTSGEMEINDEN DIE IM KALENDERJAHR 1979 ZUSAMMEN 250 000 UEBERNACHTUNGEN UND MEHR IN BEWERTUNGSKRÄFTEN OHNE JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND CAMPINGPLATZTE HATTEN.



6 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE IN JUGENDHERBERGEN,  
KINDERHEIMEN UND AUF CAMPINGPLÄTZEN NACH BUNDESLEANDERN  
IM APRIL 1980

L A N D	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			AUFENTHALTSDAUER	
	INSGESAMT	DARUNTER AUSLANDS- GÄSTE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLANDS- GÄSTE	VER- ÄNDERUNG 1) INSGESAMT %	ALLER GÄSTE TAGE	DER AUSLANDS- GÄSTE
JUGENDHERBERGEN							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	20 847	1 204	77 445	2 720	15,1	3,7	2,3
HAMBURG	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
NIEDERSACHSEN	47 168	1 704	151 748	3 854	6,4	3,2	2,3
BREMEN	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
NORDRHEIN-WESTFALEN	86 151	7 798	220 680	12 331	- 2,6	2,6	1,6
HESSEN	29 393	3 793	89 149	8 865	1,9	3,0	2,3
RHEINLAND-PFALZ	28 959	2 801	86 714	4 464	- 1,5	3,0	1,6
BADEN-WÜRTTEMBERG	43 045	4 302	147 082	6 958	3,7	3,4	1,6
BAYERN	44 860	4 120	138 634	12 732	13,1	3,1	3,1
SAARLAND	2 431	329	6 849	523	33,8	2,8	1,6
BERLIN (WEST)	5 071	1 221	18 188	3 680	2,0	3,6	3,0
BUNDESGBIET	315 563	28 989	952 999	59 562	3,6	3,0	2,1
KINDERHEIME							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	7 736	-	134 963	-	- 1,7	17,4	-
HAMBURG	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERSACHSEN	3 706	-	77 648	-	- 17,5	21,0	-
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN	299	-	4 338	-	- 38,2	14,5	-
HESSEN	939	1	18 397	18	- 7,6	19,6	18,0
RHEINLAND-PFALZ	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BADEN-WÜRTTEMBERG	2 837	-	60 242	-	- 29,9	21,2	-
BAYERN	4 210	6	68 883	41	12,6	16,4	6,8
SAARLAND	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BERLIN (WEST)	-	-	-	-	-	-	-
BUNDESGBIET	19 906	7	368 461	59	- 10,1	18,5	8,4
CAMPINGPLÄTZE							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	100 935	579	216 678	1 331	3,6	2,1	2,3
HAMBURG	117	50	200	100	4,2	1,7	2,0
NIEDERSACHSEN	30 273	2 482	132 494	6 515	22,5	4,4	2,6
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN	10 703	3 326	38 106	9 719	- 28,4	3,6	2,9
HESSEN	14 801	1 148	74 099	2 827	19,3	5,0	2,5
RHEINLAND-PFALZ	28 003	4 134	99 174	13 152	5,7	3,5	3,2
BADEN-WÜRTTEMBERG	29 373	3 941	122 333	10 369	- 4,6	4,2	2,6
BAYERN	20 198	2 977	108 197	8 402	- 13,3	5,4	2,8
SAARLAND	611	121	1 647	257	78,6	2,7	2,1
ZUSAMMEN	235 014	18 758	792 928	52 672	1,3	3,4	2,8
BERLIN (WEST) <sup>2)</sup>	-	-	-	-	-	-	-

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW VORJAHRESZEITRAUM  
2) FUER BEPLIN (WEST) LIEGEN KEINE MONATSANGABEN VOR;

SIE WERDEN NUR KUMULATIV IM BERICHT UEBER DAS  
SOMMERHALBJAHR VEROEFFENTLICHT

7 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE AUF CAMPINGPLAETZEN NACH DEM STAENDIGEN WOHNSITZ

STAENDIGER WOHNSITZ	ANKUNFTE		APRIL 1980 UEBERNACHTUNGEN		* AUF- ENT- HALTS DAUER		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AUF- ENT- HALTS DAUER	
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	AN- TEIL 2)	TAGE	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	AN- TEIL 2)	TAGE
	ANZAHL	%	ANZAHL	%			ANZAHL	%	ANZAHL	%		
AUSLAND ZUSAMMEN	18 758	**	52 672	**	100,0	2,8						
EUROPA ZUSAMMEN	15 842	**	47 853	**	90,9	3,0						
EG-LAENDER ZUSAMMEN	13 945	**	44 009	**	83,6	3,2						
BELGIEN/LUXEMBURG	1 027	**	3 634	**	6,9	3,5						
FRANKREICH	706	**	2 584	**	4,9	3,7						
ITALIEN	241	**	801	**	1,5	3,3						
NIEDERLANDE	7 376	**	25 646	**	48,7	3,5						
DAENEMARK	1 740	**	4 480	**	8,5	2,6						
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	2 837	**	6 729	**	12,8	2,4						
IRLAND	18	**	135	**	0,3	7,5						
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	1 727	**	3 158	**	6,0	1,8						
ISLAND	-	-	-	-	-	-						
NORWEGEN	34	**	49	**	0,1	1,4						
OESTERREICH	195	**	502	**	1,0	2,6						
PORTUGAL	9	**	26	**	0,0	2,9						
SCHWEDEN	279	**	421	**	0,8	1,5						
SCHWEIZ	1 210	**	2 160	**	4,1	1,8						
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	170	**	686	**	1,3	4,0						
FINNLAND	24	**	67	**	0,1	2,8						
GRIECHENLAND	3	**	22	**	0,0	7,3						
JUGOSLAWIEN	29	**	164	**	0,3	5,7						
POLEN	34	**	49	**	0,1	1,4						
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-						
SPANIEN	22	**	24	**	0,0	1,1						
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	-	-	-						
TUERKEI	20	**	228	**	0,4	11,4						
SONST.-EUROP.-LAENDER	38	**	132	**	0,3	3,5						
AFRIKA	97	**	185	**	0,4	1,9						
SUEDAFRIKA	91	**	175	**	0,3	1,9						
UEBRIGES AFRIKA	6	**	10	**	0,0	1,7						
ASIEN	119	**	166	**	0,3	1,4						
ISRAEL	28	**	46	**	0,1	1,6						
JAPAN	6	**	19	**	0,0	3,2						
UEBRIGES ASIEN	85	**	101	**	0,2	1,2						
AMERIKA	1 076	**	1 827	**	3,5	1,7						
ARGENTINIEN	29	**	57	**	0,1	2,0						
BRASILIEN	14	**	26	**	0,0	1,9						
CHILE	-	-	-	-	-	-						
KANADA	240	**	385	**	0,7	1,6						
MEXIKO	25	**	28	**	0,1	1,1						
VEREINIGTE STAATEN	759	**	1 287	**	2,4	1,7						
UEBRIGES AMERIKA	9	**	44	**	0,1	4,9						
AUSTRALIEN	1 624	**	2 641	**	5,0	1,6						
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	-	**	-	**	-	-						

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM

2) ANTEIL AN ALLEN AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN IN JUGENDHERBERGEN